



JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ

Studium generale

Programm Wintersemester 2019/2020

Themenschwerpunkte im Wintersemester:

Spaß verstehen –

Forschung zu Lachen und Humor

Vortragsreihe, S. 13–15.

Studienangebot, S. 45–46.

Über Seidenstraßen –

Kulturtransfer und Globalisierung

Vortragsreihe, S. 17–19.

Studienangebot, S. 47–50.

Schöne neue Datenwelt!?

Datenkompetenz und Digitalisierung

Vortragsreihe, S. 20–21.

Studienangebot, S. 51–52.

Weitere Arbeitsbereiche:

Grundlagen wissenschaftlicher Erkenntnis, S. 53–54.

ICON Mainz – Internationale Studierendenkonferenz:

»The Appeal of Manipulation. Interdisciplinary Perspectives«, S. 55.





Webseiten



Berufsbekleidung



Mappen



Magazine/Broschüren



Geschäftsaustattungen



Programmhefte

Print Digital Design Marketing Logistik

Das Studium generale der Johannes Gutenberg-Universität Mainz	
Allgemeine Hinweise	7

Öffentliches Veranstaltungsangebot für alle Interessierten:

Themenschwerpunkt des Studium generale:	
»Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor«	
Mainzer Universitätsgespräche	13

Themenschwerpunkt des Studium generale:	
»Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung«	
Interdisziplinäre Vorlesungsreihe	17

Themenschwerpunkt des Studium generale:	
»Schöne neue Datenwelt!? Datenkompetenz und Digitalisierung«	
Interdisziplinäre Vorlesungsreihe	20

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft	22
GRK 2304 »Byzanz und die euromediterranen Kriegskulturen«	22
Mainzer Medieninstitut	22
Kleine Fächer – Große Potenziale	23
Arbeitsbereich Ägyptologie	24
Freundeskreis Ägyptologie	24
Medizinische Gesellschaft Mainz	25
Institut für Physik	26
Geographie für Alle	27
Zentrum für Interkulturelle Studien	28
Mainzer Polonicum	29
Südosteuropa-Gesellschaft	29

Terminübersicht	30
------------------------------	-----------

Angebote universitärer Einrichtungen

Psychotherapeutische Beratungsstelle	36
Abteilung Internationales	36
Collegium musicum	37

Inhalt

Universitätsbibliothek	38
Allgemeiner Hochschulport	40

Lehrveranstaltungen für immatrikulierte Studierende:

Übersicht der Bachelor- und Master-Module des Studium generale	44
--	----

Themenschwerpunkt des Studium generale:

»Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«	45
Begleitübungen im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«	45
Weiterführende Lehrveranstaltungen der Fächer	46

Themenschwerpunkt des Studium generale:

»Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität« und im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«	47
Begleitübung im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«	47
Begleitübung im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«	48
Weiterführende Lehrveranstaltungen der Fächer	48
Vorlesung des Instituts für Altertumswissenschaften und der Evangelisch-Theol. Fakultät	49

Themenschwerpunkt des Studium generale:

»Schöne neue Datenwelt!? Datenkompetenz und Digitalisierung«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«	51
Begleitübung im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«	51
Vorlesungsreihe des Instituts für Informatik	52

Masterthema des Studium generale:

»Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften«

Vorlesung im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«	53
Begleitübungen im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«	54

ICON Mainz – Internationale Studierendenkonferenzen an der JGU von und für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche:

»ICON Mainz 2019 – The Appeal of Manipulation. Interdisciplinary Perspectives«

ICON Mainz 2019 – Konferenzteilnahme	55
ICON Mainz 2019 und 2020 – Mitarbeit im Organisationsteam	55
Bilinguales Projektseminar des Studium generale	55

Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche:

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer

Fachbereich 02 International: Beyond Clichés – German and International Students in Intercultural Exchange	56
Ringvorlesung: Under Construction – Young Humanities at Work	57
Übung/Arbeitsgruppe: Neueste Geschichte: Von Singer bis Amazon – historisches Forschen mit Harvard Business School Cases	57
Ringvorlesung: Lebendig oder tot, gesund oder krank? Der menschliche Körper in vormodernen Kulturen	58
Lecture Series des Geographischen Instituts	59
Ringvorlesung: Herausforderungen durch Populismus – Antworten aus Fachdidaktik und Bildungswissenschaft	60
Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer	62

Kontakt Studium generale	72
Kontakt Stiftungsprofessur	73
Veranstaltungsorte	73
Impressum	73
Lageplan Campus	74

Studium generale im Internet:

Veranstaltungsprogramm: www.studgen.uni-mainz.de

Forschung und Lehre: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur: www.stiftung-jgsp.uni-mainz.de

ICON – International Students' Conference Mainz: <https://icon.uni-mainz.de>



Klimaneutral
Druckprodukt

ClimatePartner.com/12885-1908-1001

Programmheft des Studium generale per Post Veranstaltungshinweise per E-Mail

Das Studium generale bietet Ihnen die Möglichkeit, Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen Ihrer Interessengebiete per E-Mail zu erhalten. Gerne übersenden wir Ihnen auch ein Programmheft per Post. Falls Sie dieses Angebot wahrnehmen möchten, bitten wir Sie, das Formular auszufüllen, zu unterschreiben und uns zu übermitteln.

Absender(in)

Name

Vorname

Straße / Institut

Postleitzahl und Ort

Ich habe folgende Interessengebiete

- ☐ Theologie, Religionen, Kirchen
- ☐ Recht, Staat, Politik
- ☐ Wirtschaft
- ☐ Medizin
- ☐ Philosophie
- ☐ Politik & Zeitgeschichte
- ☐ Soziologie, Ethnologie, Psychologie
- ☐ Pädagogik
- ☐ Biowissenschaften & Chemie
- ☐ Geowissenschaften
- ☐ Mathematik, Physik, Informatik
- ☐ Geschichte
- ☐ Altertumswissenschaften
- ☐ Literatur & Literaturwissenschaften
- ☐ Medien & Medienwissenschaften
- ☐ Musik & Musikwissenschaft
- ☐ Theater & Theaterwissenschaft
- ☐ Kunst & Kunstgeschichte
- ☐ Dritte Welt

**Bitte ausfüllen und als Brief
oder Fax senden an:**

**Studium generale
Johannes Gutenberg-Universität
55099 Mainz
Fax +49 6131 39-23168**

Ich bin Universitätsangehörige(r)

- ☐ Ja
- ☐ Nein

Bestellung Semesterprogrammheft

- ☐ Bitte senden Sie mir an die nebenstehende Anschrift ein Programmheft des laufenden Semesters.
- ☐ Bitte senden Sie mir regelmäßig, jeweils zu Semesterbeginn ein Heft.

- ☐ Ökologie & Umwelt
- ☐ Ethik
- ☐ Linguistik

Einverständnis

Ich bin damit einverstanden,
über die folgende E-Mail-Adresse

@

meinen Interessengebieten entsprechende
Informationen zu den Veranstaltungen
des Studium generale zu erhalten.*

* Die E-Mail-Adressen werden zu Zwecken der Dateiverwaltung ausschließlich an das Zentrum für Datenverarbeitung der Universität Mainz weitergeleitet.

Datum, Unterschrift

Als Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung hat das Studium generale der Universität Mainz die Aufgabe, das Fachstudium interdisziplinär zu erweitern und fächerübergreifende Ansätze in Forschung und Lehre zu fördern. Die Auseinandersetzung mit den hochkomplexen Gegenwartsfragen erfordert neben der Spezialisierung der Wissenschaft die gleichzeitige Zusammenarbeit über die Fachgrenzen der Einzeldisziplinen hinaus. Das umfangreiche Veranstaltungsprogramm des Studium generale bietet ein Forum für den interdisziplinären wissenschaftlichen Diskurs und vermittelt darüber hinaus Einsicht in die Zusammenhänge zwischen wissenschaftlichem Erkennen und lebensweltlicher Praxis. Es leistet einen Beitrag zur Reflexion und zum Zusammenhangsbewusstsein der Fachwissenschaften.

Das Mainzer Studium generale ist eine der traditionsreichsten Einrichtungen seiner Art in Deutschland. Es richtet sich an alle Studierenden, Universitätsangehörigen und zugleich an alle Interessierten und fördert damit die Öffnung der Universität. Als Akademisches Propädeutikum zunächst 1948/49 gegründet, wurde es 1949/50 für alle Studierenden als Studium generale geöffnet. Das Land Rheinland-Pfalz stellte 1953/54 erstmals auch finanzielle Mittel für Gastvorlesungen und Sonderveranstaltungen zur Verfügung: zur »Weitung des Blicks, Vertiefung des Wissens, persönlichen und politischen Bildung«, nach Worten des damaligen Leiters des Studium generale, Karl Holzamer. – Im Wintersemester 2018/2019 feierte das Studium generale sein 70-jähriges Bestehen.

Unsere Themenschwerpunkte

Wechselnde Themenschwerpunkte verknüpfen die interdisziplinären Veranstaltungsangebote des Studium generale mit Lehrveranstaltungen der einzelnen Fächer. Sie geben Gelegenheit zur Auseinandersetzung mit aktuellen und grundlegenden wissenschaftlichen Themenfeldern und stellen die Sichtweisen verschiedenster Disziplinen vor. Die renommierte Kolloquienreihe »Mainzer Universitätsgespräche« und weitere Veranstaltungsreihen zu semesterweise wechselnden Schwerpunktthemen werden von den aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Fachgebieten kommenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Studium generale konzipiert und organisiert. Mit interdisziplinären Vorlesungsreihen, begleitenden Übungen, weiterführenden Fachlehrveranstaltungen und variablen Rahmenprogrammen zu den ausgewählten Themenkomplexen möchte das Studium generale den Teilnehmerinnen und Teilnehmern problemorientiert die verschiedensten Wissenschaftsgebiete und Bildungsfelder erschließen.

Die Stiftung »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur«

Den Zielen, die interdisziplinäre Auseinandersetzung mit aktuellen Problemstellungen zu ermöglichen und der Öffentlichkeit das Bild einer lebendigen Wissenschaft zu vermitteln, dient auch die im Jahr 2000 auf Anregung von Prof. Dr. Andreas Cesana, dem ehemaligen Leiter des

Das Studium generale der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Allgemeine Hinweise

Studium generale, von den Freunden der Universität Mainz e. V. gegründete und beim Studium generale angesiedelte »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur«.

Das Studium generale ist mit der Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltungen betraut und unterstützt die Inhaberinnen und Inhaber der Professur konzeptionell und organisatorisch bei der im Sommersemester stattfindenden öffentlichen Vorlesungsreihe (Internet: www.stiftung-jgsp.uni-mainz.de).

Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Das Studium generale initiiert und unterstützt im Sinne einer Koordinationsstelle interdisziplinäre und integrative Veranstaltungen und Projekte in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen, Fächern, Arbeitskreisen, Zentren und sonstigen Einrichtungen der Universität sowie mit außeruniversitären Institutionen. Die aus diesen vielfältigen Kooperationen resultierenden öffentlichen Veranstaltungen, die eine eigene Rubrik des Semesterprogramms bilden, thematisieren und diskutieren fächerübergreifend unterschiedlichste Problem- und Fragestellungen.

Öffentliches Veranstaltungsangebot für alle Interessierten Programmteile ohne Zulassungsbedingungen

Das interdisziplinäre und wissenschaftsüberschreitende Programm des Studium generale beinhaltet folgende **öffentliche Veranstaltungssegmente**:

- Die interdisziplinäre Kolloquienreihe »Mainzer Universitätsgespräche«, die interdisziplinären Ringvorlesungen und weitere Veranstaltungen zu den semesterweise wechselnden Themenschwerpunkten.
- Die Vorlesungsreihe der Stiftung »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur« (jeweils im Sommersemester).
- Zahlreiche Vortragsreihen, Einzelvorträge, Kolloquien, Lesungen, Tagungen, Symposien, Workshops, Ausstellungen etc. in Kooperation mit universitären und außeruniversitären Einrichtungen – zusammengestellt im Kapitel »Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale«.

Für die Teilnahme an den o.g. Veranstaltungen gelten keine Zulassungsbedingungen. **Dieses, bis auf wenige Ausnahmen, kostenfreie Veranstaltungsangebot des Studium generale richtet sich nicht nur an Studierende aller Fachbereiche und alle Angehörigen der Universität, sondern auch an die außeruniversitäre Öffentlichkeit, um Einblicke in Aufgaben und Bedeutung der Wissenschaft zu eröffnen und die Außendarstellung der Universität zu unterstützen.**

Angebote universitärer Einrichtungen

Über diese öffentlichen Veranstaltungen hinaus informiert das Studium generale in seinem Programmheft über Angebote anderer universitärer Einrichtungen wie Universitätsbibliothek oder Allgemeiner Hochschulsport. **Nähere Angaben über die dort geltenden Zulassungsbeschränkungen und Teilnahmebedingungen erhalten Sie bei den jeweiligen Einrichtungen.**

Lehrangebot des Studium generale für Bachelor- und Master-Studierende und Teilnahmevoraussetzungen

Einige Bachelor-Studiengänge (zurzeit B.Sc. Informatik und B.A. Ethnologie, Germanistik, Geschichte, Kunstgeschichte, Philosophie, Publizistik (2011) sowie Sport und Sportwissenschaft) und Master-Studiengänge (zurzeit M.Sc. Anthropologie, Biologie und Sportwissenschaft sowie M.A. American Studies, Buchwissenschaft, Empirische Demokratieforschung, Erziehungswissenschaft, Ethnologie, Germanistik, Geschichte, Integrierter M.A.-Studiengang Mainz-Dijon, Komparatistik, Kunstgeschichte, Musikwissenschaft, Politische Ökonomie und Internationale Beziehungen, Romanistik interkulturell, Soziologie (2011) und Theaterwissenschaft) enthalten ein Modul des Studium generale, das aus einer Vorlesungsreihe bzw. Vorlesung und einer zugehörigen Begleitübung besteht. Einen Überblick über die Module des Studium generale vermittelt die Abbildung auf Seite 44, weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Die Begleitübungen des Studium generale richten sich nur an die Studierenden der o.g. Bachelor- und Master-Studiengänge. – Für die Vorlesungsreihen und die Vorlesung des Studium generale gilt diese Teilnahmebeschränkung aber nicht, sie können auch modulunabhängig von immatrikulierten Studierenden aller Fachbereiche als »Zusatzqualifikation« oder per »Höreranmeldung« besucht werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie im nächsten Abschnitt.

Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche und Teilnahmevoraussetzungen

An immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche richtet sich in einem eigenen Bereich des Programmheftes eine Auswahl von Lehrveranstaltungen aus dem regulären Lehrangebot der Fachdisziplinen. Gegenstand und Darbietungsweise der hier aufgeführten Veranstaltungen entsprechen einem Informations- und Orientierungsbedürfnis über die Fachgrenzen hinaus. Einige dieser zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen sind aufgrund inhaltlicher Bezüge mit den Themenschwerpunkten des Studium generale verknüpft und deshalb bei den Schwerpunkten aufgeführt.

Das Studium generale der Johannes Gutenberg-Universität Mainz Allgemeine Hinweise

Sie können diese Lehrveranstaltungen – außerhalb der Prüfungsordnung Ihres Studiengangs – fächerübergreifend als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Für immatrikulierte Studierende der Universität Mainz sind die ausgewählten Fachlehrveranstaltungen gebührenfrei.

Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an:

- entweder unter »**Zusatzqualifikationen**«, Pfad: Anmeldung>Veranstaltung>Veranstaltungsanmeldung>Zusatzqualifikationen>Studium generale
- oder per »**Höranmeldung**«.

Damit die Teilnahme in Ihrer Leistungsübersicht erscheint, müssen Sie die jeweils vorgesehene Prüfung ablegen. Bei Vorlesungen gibt es in der Regel jedoch keine Leistungsüberprüfung im eigentlichen Sinne, meist müssen Sie sich aber zu einer als »Teilnahme« bezeichneten Prüfung anmelden.

Weitere Informationen zu den Zusatzqualifikationen und zur Höranmeldung finden Sie auf den JOGU-StlNe-Infoseiten im Internet unter:

<http://bit.ly/2zwmpn9> (Zusatzqualifikationen) und <http://bit.ly/2ZuHqqH> (Höranmeldung).

Programmheft

Das ausführliche Veranstaltungsangebot können Sie dem vorliegenden Semesterprogrammheft entnehmen, das jeweils eine Woche vor Semesterbeginn erscheint: Programmauslage auf dem Campus (SB II, Haus Recht und Wirtschaft I, UB, Philosophicum, Mensa) und in der Stadt Mainz (Landesmuseum, Volkshochschule Mainz, Buchhandlungen etc.). Nach vorheriger Anmeldung wird das Programmheft auch an Interessierte außerhalb der Universität versandt. Bestellformular siehe Seite 6.

Informationsservice

Das Veranstaltungsangebot wird während des Semesters laufend ergänzt. Das jeweils aktuelle Programmangebot finden Sie in den Schaukästen des Studium generale auf dem Campus und im Internet: www.studgen.uni-mainz.de. Auf unserer Internetseite informieren wir auch über etwaige Programmänderungen, sobald wir darüber in Kenntnis gesetzt sind.

Als vorbereitende Lektüre auf die einzelnen Veranstaltungen bietet Ihnen das Studium generale zu seinen Themenschwerpunkten Informationsblätter, die bei unseren Vorlesungsreihen zu den Themenschwerpunkten und bei den Veranstaltungen zur »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur« ausliegen. Sie finden diese Exposés auch als Dateien im Internet und in den im Abschnitt »Programmheft« genannten Programmheftauslagen auf dem Campus. Hinweise zum Exposé-Versand per E-Mail siehe Seite 6.

Wichtige Termine

- Die Vorlesungszeit beginnt am 14. Oktober 2019 und endet am 8. Februar 2020.
- Vorlesungsfreie Zeiten: 1. November 2019 (Allerheiligen), 22. Dezember 2019 bis 5. Januar 2020 (Weihnachtsferien).
- Erscheinungsdatum des Programmheftes: 7. Oktober 2019;
Öffentliche Einführungsveranstaltung des Studium generale für das Wintersemester 2019/2020: 7. Oktober 2019, 11:15–12:30 Uhr, Hörsaal N 1 (Muschel). – Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten.
- Vorschau auf das Sommersemester 2020:
Erscheinungstermin des Programmheftes: 6. April 2020;
Öffentliche Einführungsveranstaltung des Studium generale für das Sommersemester 2020: 6. April 2020, 11:15–12:30 Uhr, Hörsaal N 1 (Muschel). – Die Veranstaltung richtet sich an alle Interessierten.

Spendenkonto des Studium generale

Das Mainzer Studium generale bietet Ihnen die für deutsche Universitäten keineswegs selbstverständliche Möglichkeit, an interdisziplinären Vorlesungsreihen, Vorträgen, Kolloquien, Tagungen etc. teilzunehmen.

Um auch in Zukunft ein qualifiziertes Veranstaltungsprogramm kostenfrei anbieten zu können, sind wir auch auf private Unterstützung angewiesen. Wenn Sie die Arbeit des Studium generale der Johannes Gutenberg-Universität Mainz unterstützen möchten, überweisen Sie bitte eine Spende auf das folgende Konto:

Empfänger: **LANDESHOCHSCHULKASSE MAINZ**

IBAN: **DE25 5500 0000 0055 0015 11**

BIC: **MARKDEF1550**

Kreditinstitut: **DEUTSCHE BUNDESBANK, FILIALE MAINZ**

Verwendungszweck: **6101-28286-9840004, Studium generale, Kst. 8400/Spende**

Den Verwendungszweck bitte unbedingt angeben.

Spendenbescheinigungen werden ausgestellt.

Gutenberg-Museum
Liebfrauenplatz 5, 55116 Mainz
T 06131 12 26-40/-44

**06.09. 2019 –
02.02. 2020**

Öffnungszeiten
Dienstag – Samstag 9–17 Uhr
Sonntag 11–17 Uhr

www.gutenberg-museum.de



Landeshauptstadt
Mainz



Gutenberg-Museum
Mainz

Gefördert durch



100 Jahre
bauhaus



Internationale Gutenberg-
Gesellschaft zu Mainz e.V.
Stiftung Moses, Mainz

Kooperation bauhaus.labor Medienpartner Mobilitätspartner



DESIGNLABOR
GUTENBERG

»SWR2

DB BAHN

Lachen als Reaktion auf amüsant Überraschendes gehört zu den akustisch-emotionalen Ausdruckselementen des Menschen. In der Evolution ist das Lachen schon früh entstanden und man nimmt an, dass es sich als Grundelement der Kommunikation entwickelt hat. Lachen wirkt »ansteckend«, entspannt, es beschwichtigt, hilft Konflikte zu entschärfen, Beziehungen auszuhandeln und Gruppenkulturen zu formieren. Ergebnisse der Interaktionsforschung zeigen, dass Lachen im menschlichen Umgang eine zentrale Rolle spielt. Lachen erfolgt nicht nur als Ausdruck der Freude und als Reaktion auf etwas Witziges, sondern wird häufig auch als aktives Verhalten und Instrument sozialer Einflussnahme eingesetzt.

Komik, Lachen und Humor stehen in einem engen Zusammenhang, sind theoretisch aber nur schwer zu erfassen. Ein wichtiger Erklärungsansatz deutet Komikwahrnehmung als Aspekt der Umgangsweisen des Menschen mit Informationen. Demzufolge ergibt sich Komisches als Abweichung von der Regel, Lachen als Reaktion auf eine komische oder witzige Verletzung dessen, was als gültig akzeptiert oder angemessen vorausgesetzt wurde. Lachen ist zwar universell verständlich, seine Anlässe aber sind kulturvariant und vom Zeitgeschmack abhängig. Als Persönlichkeitsmerkmal wird Humor geschätzt und zählt zu den Charakterstärken. Humor kann helfen, Stress, Probleme, negative Erlebnisse und sogar Krankheiten zu bewältigen, dient aber auch als Korrektiv und in seiner aggressiven Form als Waffe.

Die Erforschung von Lachen, Humor und Komik hat viele Facetten. Die Vorlesungsreihe will mit Beiträgen aus der Evolutions- und Verhaltensforschung, der Neurobiologie, Psychologie, Psychiatrie und Psychotherapie, der Sprach-, Literatur-, Film-, Theater-, Medien- und Kulturwissenschaft zu einem fächerübergreifenden Verständnis der Phänomene beitragen.

Mainzer Universitätsgespräche

Interdisziplinäre Kolloquienreihe des Studium generale

Prof. Dr. Willibald Ruch

(Professor für Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik, Fachrichtungsleiter, Psychologisches Institut, Universität Zürich, Schweiz)

Zur Psychologie des Humors

Dienstag · 22. Oktober · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Stephan Denzer

(Geschäftsführer der Kleinkunsthöhle »unterhaus«, Mainz | ehem. Teamleiter der Abteilung »Kabarett und Comedy« und Redaktionsleiter für Sitcoms im ZDF und bei ZDFneo | Autor)

Von der »Big Bang Theory« zur »heute-show« –

Grundlagen und Typologien von Comedy

Dienstag · 29. Oktober · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor Themenschwerpunkt des Studium generale

Dr. Marina Davila-Ross

(Reader in Comparative Psychology, Department of Psychology, Faculty of Science, University of Portsmouth, United Kingdom)

The Evolution of Laughter

Vortrag in englischer Sprache

Dienstag · 5. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Uwe Wirth

(Professor für Neuere Deutsche Literatur und Kulturwissenschaft, Institut für Germanistik, Justus-Liebig-Universität Gießen)

Komik der Integration – Komik der Nicht-Integration

Dienstag · 12. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Dr. h.c. Bernhard Zimmermann

(Professor für Klassische Philologie, Seminar für Griechische und Lateinische Philologie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Spott, Kritik und Politik.

Formen des Komischen im 5. Jahrhundert v. Chr.

Dienstag · 19. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

PD Dr. Johannes Breuer

(Akademischer Oberrat, Arbeitsbereich Klassische Philologie, Institut für Altertumswissenschaften, Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Darf man darüber Witze machen?

Zum Humor am Ende der römischen Republik

Dienstag · 26. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Kristina Köhler

(Juniorprofessorin für Filmwissenschaft, Institut für Film-, Theater-, Medien- und Kulturwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Lust/ig.

Das frühe Kino und die Lust am Lachen

Dienstag · 10. Dezember · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Dr. Silke Oldenburg

(Senior Lecturer, Ethnologisches Seminar, Departement Gesellschaftswissenschaften, Universität Basel, Schweiz)

Humor und Krieg.

Perspektiven ethnologischer Forschung im Ostkongo

Dienstag · 17. Dezember · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Barbara Wild

(Niedergelassene Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapie, Stuttgart)

Humor ist die beste Medizin?!

Vom Umgang mit Humor in Psychiatrie und Psychotherapie

Dienstag · 7. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Lars Koch

(Professor für Medienwissenschaft und Neuere deutsche Literatur, Institut für Germanistik · Vorstandsmitglied und Teilprojektleiter, Sonderforschungsbereich »Invektivität. Konstellationen und Dynamiken der Herabsetzung«, Technische Universität Dresden)

Beim Metzger. Beobachtungen zu einem kleinen »Clash of Cultures«

Dienstag · 14. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Helga Kotthoff

(Professorin für Germanistische Linguistik, Deutsches Seminar, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg)

Konversationelle und mediale Parodien –

Beispielanalysen und humortheorietische Überlegungen

Dienstag · 21. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

CLEVER GRÜNDEN MIT EXPERTENWISSEN

Die Gründungswerkstatt Rheinland-Pfalz

unterstützt Sie digital bei der Planung und Umsetzung
Ihrer Unternehmensgründung.

☒ Businessplan ☒ Finanzplan ☒ Persönliche Online-Beratung

www.rlp-gruendungswerkstatt.de



Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz



gründungswerkstatt
rheinland-pfalz



Die Gesundheit von Mensch und Tier zu verbessern – das ist unser Ziel.

Seit der Gründung im Jahr 1985 in Familienbesitz zählt Boehringer Ingelheim heute zu den 20 führenden Pharmaunternehmen weltweit. Rund 50.000 Mitarbeiter in den Geschäftsbereichen Humanpharmazeutika, Tiergesundheit und Biopharmazeutika schaffen Werte durch Innovation. In unserer Rolle als Partner des Patienten konzentrieren wir uns auf die Erforschung und Entwicklung innovativer Medikamente und Therapien, die das Leben der Patienten verbessern und verlängern können.

www.boehringer-ingelheim.de



Grenzen zwischen Asien, Afrika und Europa überschreitend, tauschen Menschen seit Jahrtausenden Waren, Wissen und kulturelle Traditionen über große Handelsstraßen, Seewege und Reiserouten aus. Seit der Antike trug die alte Seidenstraße als ein transkontinentales Netz von Handelswegen zum Kulturtransfer und zur Globalisierung der Alten Welt bei. Sie verband Ostasien über die Levante mit dem Mittelmeerraum und ermöglichte im Mittelalter den geistigen und materiellen Austausch zwischen einer Vielzahl von Ethnien und Kulturen. Der Kulturaustausch und Wissenstransfer zwischen der asiatischen, arabischen und europäischen Welt in der Epoche von 500 bis 1500 förderte die Entwicklung und den Aufstieg Europas. Aus globalgeschichtlicher Sicht lassen sich ab dem 19. Jahrhundert immer stärkere kulturelle, politische und soziale Verflechtungen beobachten – mit einer rasanten Beschleunigung der weltweiten Vernetzung als explizite »Globalisierung« seit dem Ende des 20. Jahrhunderts. Die von China 2013 initiierte Wiederbelebung der Seidenstraße ist das derzeit ambitionierteste Globalisierungsprogramm mit mehr als 100 beteiligten Staaten. Warum weckt die neue Seidenstraße als »One Belt, One Road«-Projekt sowohl Hoffnung als auch Unbehagen? Wie gestalten sich interkulturelle Prozesse des Kulturtransfers damals und heute? Wer sind die Akteure und Vermittler? Wie verlaufen Selektion und Rezeption von Kulturgütern und Wissen aus anderen Kulturräumen? – In unserer interdisziplinären Vorlesungsreihe möchten wir Prozesse des Kulturtransfers im Kontext von Globalisierung erörtern. Dabei sollen aus der Perspektive verschiedener Fächer auch Aspekte wie Migration, Beziehungen zwischen Orient und Okzident diskutiert und Forschungen zu unterschiedlichen Phänomenen wie alte und neue Seidenstraßen, Mittelmeerraum im Mittelalter, Weinkultur und Entdeckungsreisen vorgestellt werden.

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe des Studium generale

Prof. Dr. Thomas O. Höllmann

(Inhaber des Lehrstuhls für Sinologie einschließlich chinesischer Kunst und Archäologie sowie für Ethnologie, Institut für Sinologie, Ludwig-Maximilians-Universität München | Präsident der Bayerischen Akademie der Wissenschaften)

China und die Seidenstraße

Montag · 21. Oktober · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Peter Kupfer

(Professor i.R. für Sinologie, ehem. Leiter des Arbeitsbereichs Chinesische Sprache und Kultur, Fachbereich Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft ftsk, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Gernersheim)

Weinkultur in China und an den Seidenstraßen

Montag · 4. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung

Themenschwerpunkt des Studium generale

Prof. Dr. Hans-Jürgen Lüsebrink

(Seniorprofessor für Romanische Kulturwissenschaft und Interkulturelle Kommunikation, Fachrichtung Romanistik, Philosophische Fakultät, Universität des Saarlandes, Saarbrücken)

Deutschland und Frankreich im Kontext der Globalisierung(en), 16.–21. Jahrhundert – Positionen, Kulturtransferprozesse, Kooperationsformen

Montag · 11. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Matthias Middell

(Professor für Kulturgeschichte, Direktor des Global and European Studies Institute GESI, Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie, Universität Leipzig)

Kulturtransfer und Globalisierung im 18. und 19. Jahrhundert

Montag · 25. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Daniel König

(Professor für Geschichte der Religionen, Fach Geschichte, Geisteswissenschaftliche Sektion, Universität Konstanz)

Die arabischen Wurzeln Europas?

Eine Debatte zwischen Ideologie und Geschichtswissenschaften

Montag · 2. Dezember · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Nikolas Jaspert

(Professor für Mittelalterliche Geschichte, Historisches Seminar, Zentrum für Europäische Geschichts- und Kulturwissenschaften ZEGK, Universität Heidelberg)

Migranten und Mediatoren der anderen Art:

Söldner im mittelalterlichen Mittelmeerraum

Montag · 16. Dezember · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Birgit Mersmann

(Professorin für Neuere und Neueste Kunstgeschichte/Kunstwissenschaft, Institut für Kunst und Kunstwissenschaft, Fakultät für Geisteswissenschaften, Universität Duisburg-Essen)

Bildkulturtransfer im globalen Zeitalter musealer Reproduzierbarkeit:

Der Louvre Abu Dhabi

Montag · 13. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

PD Dr. Andreas Krause

(Privatdozent am Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Abteilung Musikwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz · Lektor für Zeitgenössische Musik, Schott Music, Mainz)

Concert Lecture mit Studierenden und Lehrenden:**Fazil Say – unterwegs auf der neuen Seidenstraße**

Veranstaltung der Abteilung Musikwissenschaft und der Hochschule für Musik Mainz

Montag · 20. Januar · 18:15 Uhr · R 00-315 (!), Roter Saal, Hochschule für Musik Mainz, Jakob-Welder-Weg 28

Prof. Dr. Folker Reichert

(Prof. i. R. für Mittlere Geschichte, Abteilung Mittlere Geschichte, Historisches Institut, Universität Stuttgart)

Marco Polo und die Globalisierung des 13. Jahrhunderts

Montag · 27. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Martin Kintzinger

(Professor für Hoch- und Spätmittelalter/Westeuropäische Geschichte, Historisches Seminar, Westfälische Wilhelms-Universität Münster)

Das Wissen der anderen.**Kulturtransfer als Kontingenz zwischen Orient und Okzident im Mittelalter**

Montag · 3. Februar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

www.machflyer.de

Online drucken einfach | günstig | schnell



Visitenkarten



Feuerzeuge



Plastikkarten



Kugelschreiber

Schöne neue Datenwelt!? Datenkompetenz und Digitalisierung Themenschwerpunkt des Studium generale

Persönliche Assistenzsysteme, Meinungsmache in Netzwerken, individualisierte Preise anhand des Nutzerprofils, Big Data – die systematische und zunehmend automatisierte Erfassung, Verknüpfung und Verarbeitung von Daten umfasst inzwischen alle Lebensbereiche, gestaltet unsere sozialen Beziehungen und unsere Freizeit, verändert Arbeitswelt und Wissenschaft. Die datafizierte Gesellschaft entsteht – unklar ist aber noch, welche neuen Herausforderungen dies für uns bedeutet, wenn wir unbewusst Daten produzieren, mit ihnen umgehen, digitale Verarbeitungen in Gang setzen oder als Kunden oder Zielgruppen betroffen sind. Brauchen wir also eine neue Art Datenkompetenz? Wie können die Besonderheiten dieser neuen digitalen Datenverarbeitung kommuniziert werden – und welche Akteure können und sollen das tun? Welche Fallstricke lauern beim Umgang mit großen Datenmengen, welche Chancen und Gefahren birgt die automatisierte Verarbeitung in Wirtschaft und Wissenschaft? Wie wollen wir mit der zunehmenden Macht von Algorithmen und der Digitalisierung von Arbeits- und Lebenswelten politisch und sozial umgehen? Wie können wir Datenschutz und Datensouveränität weiter gewährleisten und sichern?

Die Reihe geht diesen und anderen aktuellen Fragen mit Vorträgen aus Technik-, Sozial- und Rechtswissenschaften sowie der Ethik nach.

Auch in den kommenden Semestern werden sich Vortragsreihen und Veranstaltungen des Studium generale mit wechselnden Aspekten und Problemen des Themenfeldes Datenkompetenz und Digitalisierung befassen. Das hochaktuelle, für Gesellschaft und Wissenschaft gleichermaßen relevante Thema wird so einen festen Platz in den interdisziplinären Diskussionen an der JGU erhalten.

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe des Studium generale

PD Dr. Jessica Heesen

(Leiterin des Forschungsschwerpunkts Medienethik und Informationstechnik, Internationales Zentrum für Ethik in den Wissenschaften IZEW, Eberhard Karls Universität Tübingen)

Digitale Souveränität und Datenethik in demokratischer Verantwortung

Donnerstag · 31. Oktober · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Walter Krämer

(Professor em. für Wirtschafts- und Sozialstatistik, Fakultät Statistik · Sprecher des Sonderforschungsbereichs »Nichtlineare dynamische Modelle in Wirtschaft und Technik«, Technische Universität Dortmund)

Warum dick nicht doof macht und Genmais nicht tötet.

Über Statistik und Unstatistik in der Wissenschaft

Donnerstag · 21. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Claudia Wagner

(Assistant Professor for Data Science, Institut für Informatik, Universität Koblenz-Landau |
Interim Director of Computational Social Science Department, GESIS – Leibniz-Institut für
Sozialwissenschaften, Köln)

Minorities in Social Networks

Vortrag in englischer Sprache

Donnerstag · 28. November · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Wolfgang Ertel

(Leiter des Instituts für Künstliche Intelligenz · Leiter des Steinbeis Transferzentrums KIDS,
Hochschule Ravensburg-Weingarten)

Künstliche Intelligenz und nachhaltige Zukunft?

Donnerstag · 5. Dezember · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Markus Lehmkuhl

(Inhaber des Lehrstuhls für Wissenschaftskommunikation in digitalen Medien, Teilinstitut
für Wissenschaftskommunikation, Institut für Technikzukünfte ITZ, Karlsruher Institut für
Technologie KIT)

**Herausforderungen der Wissenschaftskommunikation im Zeitalter
der Digitalisierung**

Donnerstag · 9. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Sabine Sachweh

(Professorin für Angewandte Softwaretechnik, Fachbereich Informatik · Sprecherin des
Instituts für die Digitalisierung von Arbeits- und Lebenswelten IDiAL, Fachhochschule
Dortmund | Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung)

**Werkzeuge, Kompetenzen und Regeln für ein selbstbestimmtes Leben
und ein faires Miteinander in der digitalisierten Welt**

Donnerstag · 16. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Prof. Dr. Thomas Wischmeyer

(Juniorprofessor für Öffentliches Recht und Recht der Digitalisierung, Fakultät für
Rechtswissenschaft, Universität Bielefeld | Mitglied der Datenethikkommission der
Bundesregierung)

Der Staat der Algorithmen.

Künstliche Intelligenz als Herausforderung für Staat und Verfassung

Donnerstag · 23. Januar · 18:15 Uhr · N 1 (Muschel)

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Für Planung, Organisation und Durchführung des Veranstaltungsangebots im Kapitel »Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale« sind die jeweils genannten Institutionen verantwortlich.

Bitte wenden Sie sich bei Fragen zu Veranstaltungen und Programmänderungen an die jeweiligen Veranstalter.

Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft IKM

Veranstaltungen der Abteilung Christliche
Archäologie und Byzantinische Kunstgeschichte

Prof. Stefania Gerevini, PhD (Mailand, Italien)
**Byzantine Art Made History: the Pala
d'Oro and the Pala Feriale in Dandolo's
Venice**

Mittwoch, 27. November, 18:15 Uhr, Hs 02-521,
Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

Dr. Nektarios Zarras (Rhodos, Griechenland)
**Mittelbyzantinische Dedikationsinschriften
aus Makedonien. Neue Einblicke ins Stifter-
wesen: Amtsgewalt, Identität und Raum**
Mittwoch, 11. Dezember, 18:15 Uhr, Hs 02-521,
Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

Weitere Infos und Kontakt:

Anke Dingler, M.A.

Abteilung Christliche Archäologie und Byzan-
tinische Kunstgeschichte, IKM, JGU Mainz

E-Mail: adingler@uni-mainz.de

Internet:

www.christliche-archaeologie.uni-mainz.de

GRK 2304 »Byzanz und die euro- mediterranen Kriegskulturen«

Dr. Kerstin Nowack (Bonn)

**»Und gaben sie dem Inka 50 Männer
für den Krieg«. Kriegswesen, Politik
und Gesellschaft im Inkareich**

Mittwoch, 30. Oktober, 18:15 Uhr, P 12
(Philosophicum)

Weitere Infos und Kontakt:

Dr. Sabine Reichert, Koordinatorin des GRK
2304 »Byzanz und die euromediterranen
Kriegskulturen«, JGU Mainz
Telefon +49 6131 39-28437

E-Mail: s.reichert@uni-mainz.de, Internet:
<https://grk-byzanz-kriegskulturen.uni-mainz.de/>

Mainzer Medieninstitut

mainz media Forum:

**Opening the Black Box – Transparenz von
Google, Facebook & Co als Königsweg
liberaler Intermediärsregulierung?**

Podiumsdiskussion

Donnerstag, 17. Oktober, 16:00 Uhr, RW 4,
Haus Recht und Wirtschaft I

Weitere Infos und Kontakt:

Nicole Zorn, Geschäftsführerin des Mainzer
Medieninstituts

Telefon +49 6131 39-37691

E-Mail: zorn@mainzer-medieninstitut.de

Internet: www.mainzer-medieninstitut.de

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Kleine Fächer – Große Potenziale

Veranstaltungsreihe:

#explorer4aday – Alltag in den Kleinen Fächern der Altertumswissenschaften

Die im Institut für Altertumswissenschaften, Fachbereich 07 der JGU Mainz, beheimateten Fächer Ägyptologie, Altorientalische Philologie, Klassische Archäologie, Klassische Philologie, Vorderasiatische Archäologie und Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie bieten im Rahmen der von der HRK geförderten Initiative »Kleine Fächer-Wochen« unterschiedliche Möglichkeiten und Formate zur Information und Begegnung.

Die Forschenden und Studierenden gewähren Einblicke in die Alltagswelten antiker Kulturen, indem sie den Umgang mit archäologischen Befunden, Objekten, Texten und alten Sprachen demonstrieren. Durch die Aufbereitung der Hinterlassenschaften machen sie jahrtausendealte Lebenswelten für unsere heutige Gesellschaft erfahrbar, so dass alle Teilnehmenden persönliche Bezüge und eigene Interessen entdecken können. Dabei wird auch deutlich, wie abwechslungsreich und international eingebunden die Studiengänge und der universitäre Arbeitsalltag sind.

Die »Kleine Fächer-Wochen« finden statt im Rahmen der Initiative »Kleine Fächer – Große Potenziale« der Hochschulrektorenkonferenz HRK und des Bundesministeriums für Bildung und Forschung BMBF.

Explorer4anight:

Auf den Spuren alter Kulturen

Donnerstag, 24. Oktober, ab 18:00 Uhr, Museum für Antike Schifffahrt des Römisch-Germanischen Zentralmuseums Mainz RGZM, Neutorstraße 2 b, 55116 Mainz

Alltag in der Ägyptologie:

Mehr als Pyramiden, Pharaonen und Mumien

Freitag, 29. November, 14:00–19:00 Uhr, Flur vor den Hörsälen P 2 bis P 5 (Philosophicum) und Schule des Sehens, Jakob-Welder-Weg 18

Alltag in Rom:

Leben in der Hauptstadt

des Imperiums

Samstag, 18. Januar, ab 9:30 Uhr, P 10 (Philosophicum)

Alltag im Alten Orient:

Frühe Städte, Keilschrift, Bier

Samstag, 25. Januar, ab 9:30 Uhr, Räume der Arbeitsbereiche Vorderasiatische Archäologie und Altorientalische Philologie, Hegelstraße 59, 55122 Mainz

Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie:

Fenster ins gestern, heute und morgen

Samstag, 1. Februar, 11:00–17:00 Uhr, Schönbörner Hof, Schillerstraße 11, 55116 Mainz

Alltag im Alten Griechenland:

Tafeln wie die griechischen Helden

Mittwoch, 12. Februar, ab 11:30 Uhr, Original-Sammlung der Klassischen Archäologie, P 209 (Philosophicum)

Ausstellung:

Vom Tod zum Leben. Bronzezeitliche

Gräber aus Rheinhessen

Mittwoch, 12. Februar, bis Sonntag, 29. März, Landesmuseum Mainz, Große Bleiche 49–51, 55116 Mainz

Weitere Infos und Kontakt:

E-Mail: explorer@uni-mainz.de

Internet: <https://explorer4aday.de>

und www.kleine-faecher-wochen.de

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Arbeitsbereich Ägyptologie, Institut
für Altertumswissenschaften IAW

Forschungsausstellung:

ASYUT'S FOURTEEN – 14 Kampagnen in einem ägyptischen Gräberberg

Leitung: Prof. Dr. Ursula Verhoeven-van
Elsbergen (Ägyptologie, IAW, JGU Mainz)

Die Ausstellung ASYUT'S FOURTEEN berichtet über die Arbeiten und Ergebnisse von 14 archäologischen Feldkampagnen in der mittelägyptischen Stadt Assiut, die im Zeitraum von 2003 bis 2019 im Rahmen eines DFG-Langzeitvorhabens der FU Berlin und der JGU Mainz in Kooperation mit der Universität Sohag stattfanden.

Ausstellungseröffnung:

Dienstag, 15. Oktober, 18:15 Uhr, P 1 (Philosophicum) und anschließend in der Schule des Sehens, Jakob-Welder-Weg 18

Ausstellung:

16. Oktober bis 19. Dezember 2019;
7. Januar bis 30. Januar 2020

Öffnungszeiten:

dienstags und mittwochs, 12:00–14:00 Uhr;
donnerstags, 17:00–19:00 Uhr; und nach
Vereinbarung

Ausstellungsort:

Schule des Sehens, Jakob-Welder-Weg 18

Weitere Infos und Kontakt:

Prof. Dr. Ursula Verhoeven-van Elsbergen
Arbeitsbereich Ägyptologie, Institut für
Altertumswissenschaften IAW, JGU Mainz
E-Mail: asyutsfourteen@uni-mainz.de
Internet: <https://asyutsfourteen.uni-mainz.de/>
und www.schuledessehens.uni-mainz.de

Freundeskreis Ägyptologie
an der JGU Mainz e.V.

Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem
Arbeitsbereich Ägyptologie der JGU Mainz

Dr. Christian Bayer
(Roemer- und Pelizaeus-Museum Hildesheim)

TEJE – Ikonographie einer Königin des Neuen Reiches

Donnerstag, 21. November, 18:30 Uhr, Atrium
maximum (Alte Mensa), J.-J.-Becher-Weg 5

Prof. Dr. Ursula Verhoeven-van Elsbergen
(Ägyptologie, IAW, JGU Mainz)

»Gekommen um die schönen Tempel zu sehen« – Von Menschen, Tieren und Göttern in Assiut zur Zeit des Neuen Reiches

Dienstag, 14. Januar, 18:30 Uhr, Atrium
maximum (Alte Mensa), J.-J.-Becher-Weg 5

Weitere Infos und Kontakt:

Jessica Kertmann, M.A.
Arbeitsbereich Ägyptologie, Institut für
Altertumswissenschaften IAW, JGU Mainz
E-Mail: jkertman@uni-mainz.de
Internet: www.aegyptologie.uni-mainz.de und
www.freundeskreis-aegyptologie.uni-mainz.de

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Medizinische Gesellschaft Mainz e.V.

Veranstaltungen in Kooperation mit der Akademie für Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz

Die Veranstaltungen finden im Hörsaal Chirurgie, Gebäude 505 H, Universitätsmedizin der JGU Mainz, Langenbeckstraße 1, 55131 Mainz, statt.

* Die Kennzeichnung mit Stern bedeutet, dass es sich um eine gemeinsame Veranstaltung mit der Universitätsmedizin Mainz handelt.

Dr. Michael Braun (Regensburg)
Dr. Dipl.-Biol. Karin Kolbe (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Béla Bartók

Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)

Mittwoch, 9. Oktober, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Dr. Hauke Brettel (Mainz)

Arzt und Recht

Veranstaltung i. d. Reihe »Faszination Forschung«*
Mittwoch, 23. Oktober, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Heiner Klemme (Halle)

Kant über Medizin und die Gesundheit des Menschen

Moderation: Prof. Dr. Mechthild Dreyer (Mainz)
Veranstaltung in der Reihe »Starke Köpfe«
Mittwoch, 6. November, 19:15 Uhr

Dr. Holger Hof (Würzburg)
Dr. Alexander Desuki (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Gottfried Benn

Moderation: Dr. Johannes Ullmaier (Mainz)
Mittwoch, 13. November, 19:15 Uhr

Anatomie im Wandel – Forschung im Labor und für den Patienten

Moderation: Prof. Dr. Erik Schulte (Mainz)
Veranstaltung i. d. Reihe »Faszination Forschung«*
Mittwoch, 20. November, 19:15 Uhr

Dr. Ulrich von Bülow (Marbach)
Dr. Dipl.-Biol. Karin Kolbe (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Rainer Maria Rilke

Moderation: Petra Plättner (Mainz)
Mittwoch, 27. November, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Birger Petersen (Mainz)
Dr. Thomas Schwanz (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Alban Berg

Moderation: Dr. Gabriela Krombach (Mainz)
Mittwoch, 4. Dezember, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Matthias Bormuth (Oldenburg)
Prof. Dr. Roland Buhl (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Karl Jaspers

Moderation: Petra Plättner (Mainz)
Mittwoch, 18. Dezember, 19:15 Uhr

Dr. Gabriela Krombach (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Franz Schubert und Hugo Wolf

Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)
Mittwoch, 8. Januar, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Dr. h.c. Detlef Junker (Heidelberg)
Prof. Dr. Philip Wenzel (Mainz)

Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:

Franklin D. Roosevelt

Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)
Mittwoch, 15. Januar, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Oliver Hans-Josef Muensterer · PD Dr. Peter Grimminger · Prof. Dr. Igor Tsaur (Mainz)

Roboterchirurgie an der Universitätsmedizin Mainz

Moderation: Prof. Dr. Oliver Hans-Josef Muensterer (Mainz)
Veranstaltung i. d. Reihe »Faszination Forschung«*
Mittwoch, 22. Januar, 19:15 Uhr

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Prof. Dr. Susanne Popp (Karlsruhe)
Prof. Dr. Christine Espinola-Klein (Mainz)
**Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Max Reger**

Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)
Mittwoch, 29. Januar, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Thomas Kabisch (Berlin)
Dr. Jürgen Bohl (Mainz)
**Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Maurice Ravel**

Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)
Mittwoch, 5. Februar, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Björn Schumacher (Köln)
**Geheimnis des Alterns aus genetischer
Sicht**

Moderation: Prof. Dr. Bernd Kaina (Mainz)
Veranstaltung i. d. Reihe »Faszination Forschung«*
Mittwoch, 12. Februar, 19:15 Uhr

Dr. Gabriela Krombach (Mainz)
Dr. Axel C. Hüntelmann (Berlin)
**Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Entwicklung von Diagnostik und Therapie
der Lues**

Moderation: Prof. Dr. Werner F. Kümmel (Mainz)
Mittwoch, 19. Februar, 19:15 Uhr

Prof. Dr. Ugur Sahin (Mainz)
Prof. Dr. Matthias Theobald (Mainz)
Paradigmenwechsel in der Onkologie
Gemeinsame Veranstaltung mit dem Förderverein Ärztliche Fortbildung in Rheinland-Pfalz e.V.
Mittwoch, 4. März, 19:15 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Stefanie Acquavella-Rauch (Mainz)
**Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Arnold Schönberg**
Moderation: Dr. Gabriela Krombach (Mainz)
Mittwoch, 11. März, 19:15 Uhr

Julia Zipfel (Mainz)
Prof. Dr. Frank Wilhelm-Mauch (Saarbrücken)
**Quantenphysik – Grundlagen und
Anwendung in der Medizin**
Moderation: Julia Zipfel (Mainz)
Veranstaltung i. d. Reihe »Faszination Forschung«*
Mittwoch, 18. März, 19:15 Uhr

Dr. Jürgen Bohl (Mainz)
Prof. Dr. Jochen Blum (Worms)
**Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Das Klavierkonzert für die linke Hand von
Maurice Ravel – Bedeutung und
Verletzungsgefahren für Pianisten**
Moderation: PD Dr. Friederike von Loewenich (Mainz)
Mittwoch, 25. März, 19:15 Uhr

Weitere Infos und Kontakt:
Medizinische Gesellschaft Mainz e.V.
Vorsitzende: Prof. Dr. Theo Junginger
und Prof. Dr. Karl J. Lackner
(Universitätsmedizin, JGU Mainz)
E-Mail: info@mg-mainz.de
Internet: www.mg-mainz.de

Institut für Physik

Prof. Dr. Heinz-Georg Sander · Prof. Dr. Günther Werth (Mainz)

**Diskussionsseminar über ausgewählte
Themen der modernen Physik:
Meteorologie und Kernphysik**
Donnerstags, 16:15–17:45 Uhr, Seminarraum 2,
Institut für Kernphysik, J.-J.-Becher-Weg 45
Beginn: 17. Oktober

Weitere Infos und Kontakt:
Prof. Dr. Günther Werth
Institut für Physik, JGU Mainz
E-Mail: werth@uni-mainz.de und
Prof. Dr. Heinz-Georg Sander
Institut für Physik, JGU Mainz
E-Mail: hsander@uni-mainz.de

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Geographie für Alle e.V.

Stadtführungen

Die Christuskirche – Evangelische Konkurrenz zum katholischen Dom?

Samstags, 19. Oktober, 18. Januar, jeweils 14:00 Uhr, ca. 2 Std.; Treffpunkt: Christuskirche Mainz, Kaiserstraße 56

Anmeldung erforderlich:

E-Mail: info@geographie-fuer-alle.de oder

Telefon +49 6131 39-25145

Die »Wacht am Rhein« – Die Festungsstadt von der Ankunft der Römer bis zum Abzug der Amerikaner

Samstag, 19. Oktober, 14:30 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Kupferbergterrasse 17

Bitte Taschenlampe mitbringen.

Magenza – Das jüdische Mainz

Sonntag, 20. Oktober, 14:30 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Marktplatz, Heunensäule

Auf Nachtwache in Mainz – Unterwegs mit dem Gewaltboten

Freitags, 25. Oktober, 15. November, jeweils 19:00 Uhr, ca. 1,5 Std.;

Samstag, 25. Januar, Sonntag, 8. Februar, jeweils 18:30 Uhr, ca. 1,5 Std.;

Treffpunkt: Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen

Preis: 10 € pro Person, für Mitglieder kostenlos

Mainzer Highlights – Spannendes für Einsteiger

Samstag, 26. Oktober, 15:00 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Marktplatz, Heunensäule

Teilnahme kostenlos

Mainz mal anders

Samstags, 26. Oktober, 16. November,

14. Dezember, jeweils 15:30 Uhr, 1,5 Std.;

Treffpunkt: Gutenbergplatz, Gutenbergstatue vor dem Staatstheater

Das Zollhafen-Projekt – Vom römischen Handelshafen zum Stadtquartier der Zukunft

Sonntag, 27. Oktober, 15:00 Uhr, ca. 1,5 Std.;

Treffpunkt: Zollhafen/Südmole, Taunusstraße, Eingang Weinlager

Teilnahme kostenlos

Luther in Mainz – Vom Mittelalter zur Moderne

Donnerstag, 31. Oktober, 17:00 Uhr, ca. 1,5

Std.; Treffpunkt: Liebfrauenplatz, Nagelsäule

Persönlichkeiten auf dem Mainzer Hauptfriedhof

Freitag, 1. November (Allerheiligen), in der Zeit von 10:00–12:00 Uhr und 13:30–15:00 Uhr beginnen die Führungen jeweils alle 15

Minuten, ca. 1 Std.; Treffpunkt: Haupteingang Hauptfriedhof, Untere Zahlbacher Straße

Teilnahme kostenlos

Der Mainzer Hauptfriedhof

Sonntag, 3. November, 14:00 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Haupteingang Hauptfriedhof, Untere Zahlbacher Straße

Die dunklen Seiten von Mainz – Worüber man in Mainz nur selten spricht

Freitag, 8. November, 19:00 Uhr; Samstag,

23. November, 18:00 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Schillerplatz, Fastnachtsbrunnen

Mainz im Ersten Weltkrieg

Samstag, 9. November, 14:30 Uhr, ca. 1,5 Std.;

Treffpunkt: Schillerplatz, am Osteiner Hof

Johannes Gutenberg-Universität – Campus zwischen Exzellenz und »Best Practice«

Samstag, 9. November, 14:30 Uhr, ca. 2 Std.;

Treffpunkt: Universitätscampus, J.-J.-Becher-Weg 21, neben der »Muschel«

Teilnahme kostenlos

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Der 9. November in Mainz

Sonntag, 10. November, 14:00 Uhr, ca. 2 Std.;
Treffpunkt: Marktplatz, Heunensäule vor dem Dom

Legende und Wahrheit – Irrtümer und Schummeleien zur Mainzer Geschichte

Sonntag, 17. November, 15:00 Uhr, ca. 2 Std.;
Treffpunkt: Schillerplatz, am Osteiner Hof

Mainz – Stadt der Superlative

Sonntag, 24. November, 15:00 Uhr, ca. 2 Std.;
Treffpunkt: Schillerplatz, am Osteiner Hof

BeSinnliche Weihnachtszeit – Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben

Sonntags, 1. Dezember, 8. Dezember, 15. Dezember, 22. Dezember, jeweils 17:00 Uhr, ca. 2 Std.; Treffpunkt: Tritonplatz, Kleines Haus des Staatstheaters

Preis: 10 € pro Person, keine Ermäßigung möglich

Anmeldung erforderlich:

*E-Mail: info@geographie-fuer-alle.de oder
Telefon +49 6131 39-25145*

Mayence et la France – Das französische Mainz

Samstag, 25. Januar, 15:00 Uhr, 1,5 Std.;
Treffpunkt: Innenhof Kurfürstliches Schloss, Zugang Große Bleiche

Teilnahmegebühr pro Person:

7,00 € (ermäßigt 5,00 €), Kinder unter 14 Jahren nehmen kostenlos teil.

Weitere Infos und Kontakt:

Geographie für Alle e.V.

Geographisches Institut, JGU Mainz

Telefon +49 6131 39-25145

E-Mail: info@geographie-fuer-alle.de

Internet: www.geographie-fuer-alle.de – Unter dieser Adresse finden Sie auch das Gesamtprogramm mit ausführlichen Angaben.

Zentrum für Interkulturelle Studien ZIS Interdisziplinäre Forschungsplattform

Prof. Dr. Heike Egnér

(ZIS-Gastprofessorin, JGU Mainz)

Interkulturelle Herausforderungen im Anthropozän: Wie begegnet man geologischen Subjekten?

Vortrag im Rahmen der Lecture Series des Geographischen Instituts

Donnerstag, 12. Dezember, 16:15 Uhr,
R 07-232, Senatssaal, Naturwissenschaftl. Institutsgebäude, J.-J.-Becher-Weg 21

Heike Egnér lehrte und forschte in Frankfurt am Main, Kassel, München, Wien, Innsbruck und Klagenfurt. Zurzeit ist sie Gastprofessorin des Zentrums für Interkulturelle Studien an der JGU Mainz. Im Fokus von Heike Egnérs aktueller Forschung steht die Frage nach den gesellschaftlichen Bedingungen sowie den Folgen der Hypothese des Anthropozän, die aus ihrer Perspektive eine fundamentale Herausforderung für alle Wissenschaften darstellt.

Aktualisierte Daten und das weitere Veranstaltungsangebot finden Sie jeweils vor den Veranstaltungen unter www.zis.uni-mainz.de. Um regelmäßig Veranstaltungsinfos zu erhalten, können Sie sich auch in den E-Mail-Verteiler des ZIS aufnehmen lassen. Kurze E-Mail an zis-info@uni-mainz.de genügt.

Weitere Infos und Kontakt:

Heike C. Spickermann, M.A.

Wissenschaftliche Koordinatorin

Zentrum für Interkulturelle Studien ZIS
JGU Mainz

Telefon +49 6131 39-23235

E-Mail: heike.spickermann@uni-mainz.de

Internet: www.zis.uni-mainz.de

Öffentliche Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale

Mainzer Polonicum

Christof Schimsheimer (Mainz)

Erinnerung im Wandel: der Polnische Unabhängigkeitstag

Montag, 11. November, 18:15 Uhr, R 01-185
(Philosophicum)

Weitere Infos und Kontakt:

Dr. Barbara Kowalski

Mainzer Polonicum, Institut für Slavistik,
Turkologie und zirkumbaltische Studien ISTzIB,
JGU Mainz

E-Mail: kowalski@uni-mainz.de

Internet: www.slavistik.uni-mainz.de/275.php

Südosteuropa-Gesellschaft SOG Zweigstelle Mainz

Die Kooperationspartner der Südosteuropa-Gesellschaft, Zweigstelle Mainz sind bei den Veranstaltungen genannt.

- Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte
des Historischen Seminars · Leibniz-Institut
für Europäische Geschichte Mainz

Prof. Dr. Bogdan Murgescu
(Bukarest, Rumänien)

Die rumänische Historiographie drei Jahrzehnte nach der Wende – eine Zwischenbilanz

Dienstag, 29. Oktober, 18:15 Uhr, Konferenz-
raum, 1. Stock, Domus Universitatis, Leibniz-
Institut für Europäische Geschichte, Alte
Universitätsstraße 19, 55116 Mainz

- Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte
des Historischen Seminars

Dr. Cristina Preutu (Iași, Rumänien)

Propaganda in Socialist Romania

Vortrag in englischer Sprache

Dienstag, 5. November, 18:15 Uhr, Raum P 110
(Philosophicum)

- Landeszentrale für Politische Bildung Rhein-
land-Pfalz · Historisches Seminar · Romani-
sches Seminar

7. Studientag Rumänien:

Migration – Heimat – Identität

Montag, 2. Dezember, 16:00–20:00 Uhr,
R 07-232, Senatssaal, Naturwissenschaftliches
Institutsgebäude, 7. OG, J.-J.-Becher-Weg 21

16:00 Uhr:

Begrüßung und Einführung

16:15–17:15 Uhr :

Prof. em. Prof. h.c. mult. Dr. phil. Dr. h.c. mult.
Michael Metzeltin (Wien, Österreich)

Identität als statisches oder dynamisches Phänomen?

17:15–17:45 Uhr:

Judith Schmidt M.A. (Mainz)

Arbeit im Ausland als Lebensstrategie. Das Beispiel saisonaler Arbeitskräfte aus Rumänien

18:00–20:00 Uhr:

Podiumsdiskussion:

Migration – Heimat – Identität. Individuelle Perspektiven

Aurelia Brecht (z.Zt. Sibiu/Hermannstadt,
Rumänien) · Adriana Dörr (Heidelberg) · PD Dr.
Mihai-D. Grigore (Mainz) · Dorothea Krampol
(Offenbach) · Winfried Ziegler (Sibiu/Hermann-
stadt, Rumänien)

Moderation: Prof. Dr. Hans-Christian Maner
(Mainz)

Weitere Infos und Kontakt:

Prof. Dr. Hans-Christian Maner

Arbeitsbereich Osteuropäische Geschichte,
Historisches Seminar, JGU Mainz · Leiter der
Zweigstelle Mainz der SOG

Telefon +49 6131 39-22113

E-Mail: maner@uni-mainz.de

Internet: www.osteuropa.geschichte.uni-mainz.de/702.php

Terminübersicht

In der Terminübersicht sind die Vorlesungsreihen und öffentlichen Veranstaltungen zu den Themenschwerpunkten des Studium generale und die »Öffentlichen Veranstaltungen der Kooperationspartner des Studium generale« (sofern konkret terminiert) aufgeführt. Aus Platzgründen sind einige Vortrags- bzw. Veranstaltungstitel gekürzt.

BITTE BEACHTEN Sie auch die **TERMINÜBERSICHT** auf der **HOMEPAGE** des Studium generale: www.studgen.uni-mainz.de

Unsere Terminübersicht im Internet wird ständig aktualisiert. Programmergänzungen, etwaige Änderungen, Ausfälle etc. geben wir auf unserer Homepage bekannt, sobald wir davon in Kenntnis gesetzt sind.

Oktober 2019

7.10. Erscheinungsdatum
Semesterprogramm des Studium generale
für das Wintersemester 2019/2020
Seite 11

7.10. 11:15 Uhr · N 1
Einführungsveranstaltung
des Studium generale für das
Wintersemester 2019/2020
Seite 11

9.10. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. M. Braun · Dr. Dipl.-Biol. K. Kolbe
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten:
Béla Bartók
Seite 25

15.10. 18:15 Uhr · P 1
Eröffnung der Forschungsausstellung
ASYUT'S FOURTEEN – 14 Kampagnen in
einem ägyptischen Gräberberg
Seite 24

16.10. –Schule des Sehens

19.12. Forschungsausstellung: ASYUT'S
FOURTEEN – 14 Kampagnen in einem
ägyptischen Gräberberg
Seite 24

17.10. 16:00 Uhr · RW 4
mainz media Forum: Opening the Black
Box – Transparenz von Google, Facebook
& Co als Königsweg liberaler
Intermediärregulierung?
Seite 22

17.10. 16:15 Uhr · Seminarraum 2
Prof. Dr. H.-G. Sander · Prof. Dr. G. Werth
Beginn des Diskussionsseminars über
ausgewählte Themen der modernen
Physik: Meteorologie und Kernphysik
Seite 26

19.10. 14:00 Uhr · Christuskirche
Stadtführung: Die Christuskirche –
Evangelische Konkurrenz zum
katholischen Dom?
Seite 27

19.10. 14:30 Uhr · Kupferbergterrasse 17
Stadtführung: Die »Wacht am Rhein« –
Die Festungsstadt von der Ankunft der
Römer bis zum Abzug der Amerikaner
Seite 27

20.10. 14:30 · Uhr Marktplatz
Stadtführung: Magenza – Das jüdische
Mainz
Seite 27

21.10. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. Th. O. Höllmann
China und die Seidenstraße
Seite 17

22.10. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. W. Ruch
Zur Psychologie des Humors
Seite 13

23.10. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. Dr. H. Brettel
Arzt und Recht
Seite 25

24.10. 18:00 Uhr · Museum für Antike Schifffahrt
Explorer4night: Auf den Spuren alter
Kulturen
Seite 23

25.10. 19:00 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Auf Nachtwache in Mainz –
Unterwegs mit dem Gewaltboten
Seite 27

26.10. 15:00 Uhr · Marktplatz
Stadtführung: Mainzer Highlights –
Spannendes für Einsteiger
Seite 27

Terminübersicht

26.10. 15:30 Uhr · Gutenbergplatz
 Stadtführung: Mainz mal anders
 Seite 27

27.10. 15:00 Uhr · Zollhafen/Südmole
 Stadtführung: Das Zollhafen-Projekt –
 Vom römischen Handelshafen zum
 Stadtquartier der Zukunft
 Seite 27

29.10. 18:15 Uhr · N 1
 St. Denzer
 Von der »Big Bang Theory« zur »heute-
 show« – Grundlagen und Typologie von
 Comedy
 Seite 13

29.10. 18:15 Uhr · IEG
 Prof. Dr. B. Murgescu
 Die rumänische Historiographie drei
 Jahrzehnte nach der Wende – eine
 Zwischenbilanz
 Seite 29

30.10. 18:15 Uhr · P 12
 Dr. K. Nowack
 »Und gaben sie dem Inka 50 Männer
 für den Krieg«. Kriegswesen, Politik und
 Gesellschaft im Inkareich
 Seite 22

31.10. 17:00 Uhr · Liebfrauenplatz
 Stadtführung: Luther in Mainz – Vom
 Mittelalter zur Moderne
 Seite 27

31.10. 18:15 Uhr · N 1
 PD Dr. J. Heesen
 Digitale Souveränität und Datenethik in
 demokratischer Verantwortung
 Seite 20

November 2019

1.11. 10:00–12:00 Uhr und 13:30–15:00 Uhr ·
 Haupteingang Hauptfriedhof
 Stadtführung: Persönlichkeiten auf dem
 Mainzer Hauptfriedhof
 Seite 27

3.11. 14:00 Uhr · Haupteingang Hauptfriedhof
 Stadtführung: Der Mainzer Hauptfriedhof
 Seite 27

4.11. 18:15 Uhr · N 1
 Prof. Dr. P. Kupfer
 Weinkultur in China und an den
 Seidenstraßen
 Seite 17

5.11. 18:15 Uhr · N 1
 Dr. M. Davila-Ross
 The Evolution of Laughter
 Seite 14

5.11. 18:15 Uhr · P 110
 Dr. C. Preutu
 Propaganda in Socialist Romania
 Seite 29

6.11. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
 Prof. Dr. H. Klemme
 Kant über Medizin und die Gesundheit
 des Menschen
 Seite 25

8.11. 19:00 Uhr · Schillerplatz
 Stadtführung: Die dunklen Seiten von
 Mainz – Worüber man in Mainz nur
 selten spricht
 Seite 27

9.11. 14:30 Uhr · J.-J.-Becher-Weg 21
 Stadtführung: Johannes Gutenberg-
 Universität – Campus zwischen Exzellenz
 und »Best Practice«
 Seite 27

9.11. 14:30 Uhr · Schillerplatz
 Stadtführung: Mainz im Ersten Weltkrieg
 Seite 27

10.11. 14:00 Uhr · Marktplatz
 Stadtführung: Der 9. November in Mainz
 Seite 28

11.11. 18:15 Uhr · N 1
 Prof. Dr. H.-J. Lüsebrink
 Deutschland und Frankreich im Kontext
 der Globalisierung(en), 16.–21. Jahrhun-
 dert – Positionen, Kulturtransferprozesse,
 Kooperationsformen
 Seite 18

11.11. 18:15 Uhr · R 01-185
 Ch. Schimsheimer
 Erinnerung im Wandel: der Polnische
 Unabhängigkeitstag
 Seite 29

Terminübersicht

- 12.11.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. U. Wirth
Komik der Integration – Komik der Nicht-Integration
Seite 14
-
- 13.11.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. H. Hof · Dr. A. Desuki
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten: Gottfried Benn
Seite 25
-
- 15.11.** 19:00 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Auf Nachtwache in Mainz – Unterwegs mit dem Gewaltboten
Seite 27
-
- 16.11.** 15:30 Uhr · Gutenbergplatz
Stadtführung: Mainz mal anders
Seite 27
-
- 17.11.** 15:00 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Legende und Wahrheit – Irrtümer und Schummeleien zur Mainzer Geschichte
Seite 28
-
- 19.11.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. Dr. h.c. B. Zimmermann
Spott, Kritik und Politik. Formen des Komischen im 5. Jahrhundert v. Chr.
Seite 14
-
- 20.11.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. Dr. M. J. Schmeißer
Anatomie im Wandel – Forschung im Labor und für den Patienten
Seite 25
-
- 21.11.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. W. Krämer
Warum dick nicht doof macht und Genmais nicht tötet. Über Statistik und Unstatistik in der Wissenschaft
Seite 20
-
- 21.11.** 18:30 Uhr · Atrium maximum
Dr. Ch. Bayer
TEJE – Ikonographie einer Königin des Neuen Reiches
Seite 24
-
- 23.11.** 18:00 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Die dunklen Seiten von Mainz – Worüber man in Mainz nur selten spricht
Seite 27

- 24.11.** 15:00 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Mainz – Stadt der Superlative
Seite 28
-
- 25.11.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. M. Middell
Kulturtransfer und Globalisierung im 18. und 19. Jahrhundert
Seite 18
-
- 26.11.** 18:15 Uhr · N 1
PD Dr. J. Breuer
Darf man darüber Witze machen? Zum Humor am Ende der römischen Republik
Seite 14
-
- 27.11.** 18:15 Uhr · Hs 02-521
Prof. St. Gerevini, PhD
Byzantine Art Made ›History‹: the Pala d'Oro and the Pala Feriale in Dandolo's Venice
Seite 22
-
- 27.11.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. U. von Bülow · Dr. Dipl.-Biol. K. Kolbe
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten: Rainer Maria Rilke
Seite 25
-
- 28.11.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. C. Wagner
Minorities in Social Networks
Seite 21
-
- 29.11.** 14:00 Uhr · vor P 2 bis P 5 und Schule des Sehens
Alltag in der Ägyptologie: Mehr als Pyramiden, Pharaonen und Mumien
Seite 23

Dezember 2019

- 1.12.** 17:00 Uhr · Tritonplatz
Stadtführung: BeSinnliche Weihnachtszeit – Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben
Seite 28
-
- 2.12.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. D. König
Die arabischen Wurzeln Europas? Eine Debatte zwischen Ideologie und Geschichtswissenschaften
Seite 18

Terminübersicht

- | | |
|--|--|
| <p>2.12. 16:00 Uhr · R 07-232
7. Studientag Rumänien:
Migration – Heimat – Identität
Seite 29</p> <hr/> <p>4.12. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. B. Petersen · Dr. Th. Schwanz
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten: Alban Berg
Seite 25</p> <hr/> <p>5.12. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. W. Ertel
Künstliche Intelligenz und nachhaltige Zukunft?
Seite 21</p> <hr/> <p>8.12. 17:00 Uhr · Tritonplatz
Stadtführung: BeSinnliche Weihnachtszeit – Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben
Seite 28</p> <hr/> <p>10.12. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. K. Köhler
Lust/ig. Das frühe Kino und die Lust am Lachen
Seite 14</p> <hr/> <p>11.12. 18:15 Uhr · Hs 02-521
Dr. N. Zarras
Mittelbyzantinische Dedikationsinschriften aus Makedonien. Neue Einblicke ins Stifterwesen: Amtsgewalt, Identität und Raum
Seite 22</p> <hr/> <p>12.12. 16:15 · R 07-232
Prof. Dr. H. Egner
Interkulturelle Herausforderungen im Anthropozän: Wie begegnet man geologischen Subjekten?
Seite 28</p> <hr/> <p>14.12. 15:30 Uhr · Gutenbergplatz
Stadtführung: Mainz mal anders
Seite 27</p> <hr/> <p>15.12. 17:00 Uhr · Tritonplatz
Stadtführung: BeSinnliche Weihnachtszeit – Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben
Seite 28</p> | <p>16.12. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. N. Jaspert
Migranten und Mediatoren der anderen Art: Söldner im mittelalterlichen Mittelmeerraum
Seite 18</p> <hr/> <p>17.12. 18:15 Uhr · N 1
Dr. S. Oldenburg
Humor und Krieg. Perspektiven ethnologischer Forschung im Ostkongo
Seite 14</p> <hr/> <p>18.12. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. M. Bormuth · Prof. Dr. R. Buhl
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten: Karl Jaspers
Seite 25</p> <hr/> <p>22.12. 17:00 Uhr · Tritonplatz
Stadtführung: BeSinnliche Weihnachtszeit – Advent in Mainz mit allen Sinnen erleben
Seite 28</p> |
|--|--|
- Januar 2020**
- | | |
|--|--|
| <p>7.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. B. Wild
Humor ist die beste Medizin?! Vom Umgang mit Humor in Psychiatrie und Psychotherapie
Seite 15</p> <hr/> <p>7.1.– Schule des Sehens
30.1. Forschungsausstellung: ASYUT'S FOURTEEN – 14 Kampagnen in einem ägyptischen Gräberberg
Seite 24</p> <hr/> <p>8.1. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. G. Krombach
Erkrankungen berühmter Persönlichkeiten: Franz Schubert und Hugo Wolf
Seite 25</p> <hr/> <p>9.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. M. Lehmkuhl
Herausforderungen der Wissenschaftskommunikation im Zeitalter der Digitalisierung
Seite 21</p> | |
|--|--|

Terminübersicht

- | | |
|--|--|
| <p>13.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. B. Mersmann
Bildkulturtransfer im globalen Zeitalter
musealer Reproduzierbarkeit: Der Louvre
Abu Dhabi
Seite 18</p> | <p>21.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. H. Kotthoff
Konversationelle und mediale Parodien –
Beispielanalysen und humortheorietische
Überlegungen
Seite 15</p> |
| <p>14.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. L. Koch
Beim Metzger. Beobachtungen zu einem
kleinen »Clash of Cultures«
Seite 15</p> | <p>22.1. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. O. H.-J. Muensterer · PD Dr. P. P.
Grimminger · Prof. Dr. I. Tsaar
Roboterchirurgie an der Universitäts-
medizin Mainz
Seite 25</p> |
| <p>14.1. 18:30 Uhr · Atrium maximum
Prof. Dr. U. Verhoeven-van Elsbergen
»Gekommen um die schönen Tempel zu
sehen« – Von Menschen, Tieren und
Göttern in Assiut zur Zeit des Neuen
Reiches
Seite 24</p> | <p>23.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. Th. Wischmeyer
Der Staat der Algorithmen. Künstliche
Intelligenz als Herausforderung für Staat
und Verfassung
Seite 21</p> |
| <p>15.1. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. Dr. h.c. D. Junker
Prof. Dr. Ph. Wenzel
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Franklin D. Roosevelt
Seite 25</p> | <p>25.1. 9:30 Uhr · Hegelstr. 59
Alltag im Alten Orient: Frühe Städte,
Keilschrift, Bier
Seite 23</p> |
| <p>16.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. S. Sachweh
Werkzeuge, Kompetenzen und Regeln für
ein selbstbestimmtes Leben und ein faires
Miteinander in der digitalisierten Welt
Seite 21</p> | <p>25.1. 15:00 Uhr · Kurfürstliches Schloss
Stadtführung: Mayence et la France –
Das französische Mainz
Seite 28</p> |
| <p>18.1. 9:30 Uhr · P 10
Alltag in Rom: Leben in der Hauptstadt
des Imperiums
Seite 23</p> | <p>25.1. 18:30 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Auf Nachtwache in Mainz –
Unterwegs mit dem Gewaltboten
Seite 27</p> |
| <p>18.1. 14:00 Uhr · Christuskirche
Stadtführung: Die Christuskirche –
Evangelische Konkurrenz zum
katholischen Dom?
Seite 27</p> | <p>27.1. 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. F. Reichert
Marco Polo und die Globalisierung des
13. Jahrhunderts
Seite 19</p> |
| <p>20.1. 18:15 Uhr · R 00-315
PD Dr. Andreas Krause
Concert Lecture mit Studierenden und
Lehrenden: Fazil Say – unterwegs auf der
neuen Seidenstraße
Seite 19</p> | <p>29.1. 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. S. Popp
Prof. Dr. Ch. Espinola-Klein
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Max Reger
Seite 26</p> |

Terminübersicht

Februar 2020

- 1.2.** 11:00 Uhr · Schönborner Hof
Vor- und Frühgeschichtliche Archäologie:
Fenster ins gestern, heute und morgen
Seite 23
-
- 3.2.** 18:15 Uhr · N 1
Prof. Dr. M. Kintzinger
Das Wissen der anderen. Kulturtransfer
als Kontingenz zwischen Orient und
Okzident im Mittelalter
Seite 19
-
- 5.2.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. Th. Kabisch · Dr. J. Bohl
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Maurice Ravel
Seite 26
-
- 8.2.** 18:30 Uhr · Schillerplatz
Stadtführung: Auf Nachtwache in Mainz –
Unterwegs mit dem Gewaltboten
Seite 27
-
- 12.2.** 11:30 Uhr · P 209
Alltag im Alten Griechenland: Tafeln wie
die griechischen Helden
Seite 23
-
- 12.2.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. B. Schumacher
Geheimnis des Alterns aus genetischer
Sicht
Seite 26
-
- 12.2.–** Landesmuseum Mainz
29.3. Ausstellung: Vom Tod zum Leben.
Bronzezeitliche Gräber aus Rheinhessen
Seite 23
-
- 19.2.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. G. Krombach · Dr. A. C. Hüntelmann
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Entwicklung von Diagnostik und
Therapie der Lues
Seite 26

März 2020

- 4.3.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Prof. Dr. U. Sahin · Prof. Dr. M. Theobald
Paradigmenwechsel in der Onkologie
Seite 26
-
- 11.3.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Jun.-Prof. Dr. St. Acquavella-Rauch
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Arnold Schönberg
Seite 26
-
- 18.3.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
J. Zipfel · Prof. Dr. F. Wilhelm-Mauch
Quantenphysik – Grundlagen und
Anwendung in der Medizin
Seite 26
-
- 25.3.** 19:15 Uhr · Hs Chirurgie
Dr. J. Bohl · Prof. Dr. J. Blum
Erkrankungen berühmter Persönlich-
keiten: Das Klavierkonzert für die linke
Hand von Maurice Ravel – Bedeutung
und Verletzungsgefahren für Pianisten
Seite 26

April 2020

- 6.4.** Erscheinungsdatum
Semesterprogramm des Studium generale
für das Sommersemester 2020
Seite 11
-
- 6.4.** 11:15 Uhr · N 1
Einführungsveranstaltung
des Studium generale für das
Sommersemester 2020
Seite 11

Angebote universitärer Einrichtungen

Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS) der Universität Mainz

Die **Psychotherapeutische Beratungsstelle (PBS)** ist eine Einrichtung der Universität Mainz. Sie bietet den Studierenden professionelle Hilfe bei der Bewältigung spezifischer Probleme, die während des Studiums auftreten, einschließlich einer Spezialsprechstunde bei Störungen der Leistungskompetenz. Beratungsanlässe sind u.a. Lernstörungen, Schreibblockaden, Prüfungs- und Redeängste, Probleme in zwischenmenschlichen Beziehungen, belastende Lebenssituationen und Krisen sowie Depressionen und andere psychische Störungen. Des Weiteren bietet die PBS verschiedene Online-Beratungsangebote zu den Themen Überwindung von Prüfungsangst und Schreibproblemen an. Neben Einzelgesprächen und Online-Beratung besteht zudem die Möglichkeit, an zahlreichen Kursen zu verschiedenen Problembereichen teilzunehmen:

- Achtsamkeit im Studium
- Crashkurs Prüfungsangst
- Den Selbstwert stärken
- Emotionsregulation
- Frei sprechen (Germersheim)

- Prokrastination erfolgreich bewältigen
- Prüfungsangst und Prüfungsvorbereitung
- Schreibprobleme bewältigen
- Strategien gegen Redeangst
- Stressbewältigung
- Training für Studierende mit Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen (TSAK)
- Training sozialer Fertigkeiten
- Vorbeugen und Bewältigen depressiver Verstimmungen
- Zeitmanagement und Lernen

Weitere Infos und Kontakt:

Psychotherapeutische Beratungsstelle
Besucheradresse: Hegelstraße 61
(HDI-Haus), 5. Stock, 55122 Mainz
Telefon +49 6131 39-22312
E-Mail: pbs@uni-mainz.de
Internet: www.pbs.uni-mainz.de

Terminvergabe zur Einzelberatung
nur telefonisch oder persönlich:
Mo bis Fr: 9:00–12:00 Uhr
Mo, Di und Do: 13:30–15:30 Uhr

Abteilung Internationales der Universität Mainz

Informationsveranstaltungen zum Thema Auslandsaufenthalte

Die Abteilung Internationales der Universität Mainz bietet während der Vorlesungszeit für Studierende Gruppenveranstaltungen mit Informationen über ein Studium im Ausland, Stipendienmöglichkeiten und Bewerbungsvoraussetzungen, Sprachkurse und Praktikummöglichkeiten an. Die Veranstaltungen haben fachspezifische Schwerpunktthemen. Das aktuelle Semesterprogramm für die Veranstaltungen der Abteilung Internationales finden Sie unter:
www.studium.uni-mainz.de/beratung-durch-die-abteilung-internationales/

Die einzelnen Termine sowie Sondertermine und andere aktuelle Ankündigungen werden auch in Facebook veröffentlicht:

www.facebook.com/abteilunginternationales

Jeweils 14:15–15:00 Uhr,
Hörsaal 10, Johann-Joachim-Becher-Weg 4
(Bei Sonderterminen: 14:15–16:00 Uhr; Sondertermine werden ggf. auch auf Facebook angekündigt.)

Besucheradresse

Abteilung Internationales
Forum universitatis, Eingang 2, EG rechts
Internet: www.uni-mainz.de/outgoing

Angebote universitärer Einrichtungen

Collegium musicum der Universität Mainz

UniChor – UniOrchester – Gutenberg-Kammerchor – Chor- und Orchesterakademie

Das Collegium musicum, eine zentrale Einrichtung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, umfasst die Bereiche der Chor- und Orchestermusik. Studierende aller Fachbereiche sowie Nicht-Studierende sind herzlich eingeladen, in den beiden großen Hauptensembles mitzuwirken: Das **UniOrchester** freut sich über Verstärkung in allen Instrumentengruppen (Anmeldung erforderlich); der **UniChor** begrüßt in diesem Semester gerne Verstärkung in den Männerstimmen (in den Frauenstimmen wird für Neu-Einsteigerinnen am 16.10.19 ein Vorsingen veranstaltet). Voraussetzung sind Spaß am Musizieren oder Singen und die Bereitschaft zu regelmäßigem Proben. – Bitte beachten Sie die aktuellen Infos auf der Homepage des Collegium musicum: www.collegium-musicum.uni-mainz.de

Zum Semesterende wird dann das im Laufe des Semesters Erarbeitete in zwei großen Konzerten im Ingelheimer Kulturzentrum KING der Öffentlichkeit präsentiert. Im Zentrum stehen Werke aus den Bereichen Oratorium und Sinfonie – neben den bekannten Klassikern auch lohnende Entdeckungen abseits ausgetretener Repertoirepfade.

■ UniChor und UniOrchester:

Programm für UniChor und UniOrchester:

Edward Elgar »The Black Knight« u.a.

Programm für UniOrchester:

»Cockaigne Overture«, »Pomp and Circumstance No. 1« u.a.

Proben UniOrchester

Dienstags, 19:00–22:00 Uhr, Linke Aula (Alte Mensa)

Erste Probe: Dienstag, 15.10.19, 19:00 Uhr

Anmeldung und Info:

E-Mail: UniOrchester@uni-mainz.de

Proben UniChor

Mittwochs, 19:00–22:00 Uhr, Linke Aula (Alte Mensa)

Vorsingen für Neu-Einsteigerinnen: Mittwoch, 16.10.19, 18:00 Uhr;

Erste Probe: Mittwoch, 16.10.19, ab 20:00 Uhr

Anmeldung und Info:

E-Mail: UniChor@uni-mainz.de

Konzerte:

Samstag, 1.2.20, und Sonntag, 2.2.20, 19:00

Uhr, Kulturzentrum KING, 55218 Ingelheim

■ Gutenberg-Kammerchor

Für erfahrene Sängerinnen und Sänger besteht das zusätzliche Angebot, im **Gutenberg-Kammerchor** projektbezogen mitzuwirken. Mit professionellem musikalischem Anspruch wird hochrangiges Konzertrepertoire erarbeitet und überregional aufgeführt.

Vorsingen für den Gutenberg-Kammerchor:

Termine nach Vereinbarung

Programm: Georg Friedrich Händel

»Messiah«

Konzerte im April und Mai 2020 in Plauen/

Zwickau, Frankfurt am Main, Saulheim, Lauterbach und Saarbrücken

Proben für den Gutenberg-Kammerchor:

Siehe Homepage des Collegium musicum:

www.collegium-musicum.uni-mainz.de

■ Chorakademie

Darüber hinaus bietet das Collegium musicum im Rahmen seiner **Chorakademie** als studienbegleitende Zusatzqualifikation eine **Chorsängerausbildung** an. Absolventen der Chorsängerausbildung soll dadurch später die Mitwirkung in (semi-)professionellen und hochrangigen Laienchören ermöglicht werden (z.B. in Opernsatzchören, Oratorien- und Philharmonischen Chören).

Zum Wintersemester werden wieder neue Bewerberinnen und Bewerber aufgenommen.

Angebote universitärer Einrichtungen

Bewerbungsunterlagen sind auf der Homepage des Collegium musicum hinterlegt.

Anmeldeschluss: 15.10.19

Vorsingen für die Chorsängerausbildung:

Mittwoch, 16.10.19, 15:00 Uhr, Raum 00.434, Chorsaal (Alte Mensa)

■ Orchesterakademie

In der **Orchesterakademie** können zudem die Musikerinnen und Musiker des **UniOrchesters** professionelle Anleitung zum Instrumentalspiel in Kleingruppen und Einzelunterricht erhalten (Streicher, Holz- und Blechbläser).

Weitere Infos und Kontakt:

Collegium musicum

Telefon +49 6131 39-24040

E-Mail: collegiummusicum@uni-mainz.de

Büro: R 00.423, Rückseite Alte Mensa, Hochparterre, Dietrich-Gresemund-Weg 4, 55128 Mainz

Internet:

www.collegium-musicum.uni-mainz.de

Universitätsbibliothek Mainz

KURSE DER UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK MAINZ

Hinweis:

Alle Veranstaltungen beginnen »s.t.«, d.h. pünktlich zu der angegebenen Uhrzeit.

■ Allgemeine Einführungen in die Bibliotheksbenutzung

Zentralbibliothek:

1. Semesterwoche: 14.10.19, 11:00 Uhr;
15.10.19, 13:00 Uhr; 16.10.19, 14:00 Uhr;
17.10.19, 10:00 Uhr;
danach im Oktober und November:
jeweils dienstags, 13:00 Uhr und donnerstags,
10:00 Uhr;
im Dezember und Januar: 8.12.19, 14:00 Uhr;
15.1.20, 10:00 Uhr

Dauer: ca. 45 Min.

Treffpunkt: im Eingangsbereich der Zentralbibliothek (keine Anmeldung notwendig)

Soweit nicht anders angegeben, gilt für die nachfolgenden Kurse:

Veranstaltungsort:

Zentralbibliothek (Schulungsraum)

Anmeldung:

❖ **für Studierende der Universität Mainz:**

über JOGU-StiNe unter:

Studium>Module/Veranstaltungen>Anmeldung>Höreranmeldung>Universitätsbibliothek

❖ **für Mitarbeitende der Universität Mainz:**

über JOGU-StiNe unter:

Universitätsbibliothek>Veranstaltungsanmeldung>Anmeldung als Hörer

❖ **für externe Interessierte:**

Telefon +49 6131 39-22633, E-Mail: info@ub.uni-mainz.de oder persönlich an der Information der Zentralbibliothek

Nähere Informationen finden Sie auf der

Homepage der Universitätsbibliothek

www.ub.uni-mainz.de

Weitere Kurse und Termine können

nach Absprache vereinbart werden,

E-Mail: info@ub.uni-mainz.de

Angebote universitärer Einrichtungen

■ Fachübergreifende Kurse

Literatursuche: Vom Thema zum Volltext

31.10.19, 10:00 Uhr; 21.11.19, 14:00 Uhr;
12.12.19, 10:00 Uhr; 22.1.20, 14:00 Uhr –
Dauer 1,5 Std.

Literaturverwaltung mit Citavi – Einführung

14.11.19; 28.11.19; 11.12.19; 8.1.20; 23.1.20;
5.2.20 – jeweils 14:00–16:15 Uhr

Literaturverwaltung mit Endnote – Einführung

Termine und Anmeldung unter:

<http://www.ub.uni-mainz.de/endnote-kurse/>
*Veranstaltungsort: Schulungsraum im UG der
Bereichsbibliothek Universitätsmedizin, Ge-
bäude 602*

Frei zugängliche und kostenlose

Informationsquellen

11.12.19, 10:00–11:00 Uhr

Gute Quelle – schlechte Quelle? Fachüber- greifend Informationen kritisch bewerten

10.12.19; 30.1.20, 10:00–11:00 Uhr

Wissenschaftlich googeln – Recherchieren im Internet

5.12.19, 10:00–11:00 Uhr

Plagiat, Zitat und Paraphrase.

Akademische Integrität in wissenschaft- lichen Schreibprojekten

23.10.19, 14:15–15:45 Uhr; 31.10.19, 12:15–
13:45 Uhr; 29.11.19, 10:15–11:45 Uhr;
19.12.19, 14:15–15:45 Uhr; 15.1.20, 14:15–
15:45 Uhr; 23.1.20, 10:15–11:45 Uhr

■ Fachbezogene Kurse

Literatursuche Soziologie

11.12.2019, 16:30–18:00 Uhr, *Veranstaltungs-
ort: Georg Forster-Gebäude, Schulungsraum
01.445;*

9.1.2020, 10:15–11:45 Uhr, *Veranstaltungsort:
Schulungsraum Zentralbibliothek 00.156*

Literatursuche Wirtschaft

12.12.19, 8:15–9:45 Uhr, *Veranstaltungsort:*

Zentralbibliothek, Schulungsraum 00.156

8.1.20, 16:30–18:00 Uhr, *Veranstaltungsort:*

Georg Forster-Gebäude, Schulungsraum 01.445

■ Datenbankkurse

BSP (Business Source Premier)

für Wirtschaftswissenschaftler

4.12.19, 14:15–15:45 Uhr

Pubmed (für Medizin und verwandte Fächer)

Termine und Anmeldung unter:

<http://www.ub.uni-mainz.de/pubmed-kurse/>
*Veranstaltungsort: Schulungsraum im UG der
Bereichsbibliothek Universitätsmedizin, Ge-
bäude 602*

Web of Science

11.2.20, 10:00–11:30 Uhr, *Veranstaltungsort:*

*Bereichsbibliothek Mathematik, Informatik,
Naturwissenschaften (MIN), CIP-Pool*

WISO (für Wirtschafts- und Sozialwissen- schaften)

Termine nach Absprache mit Silvia Kästner,

Telefon +49 6131 39-23454,

E-Mail: S.Kaestner@ub.uni-mainz.de;

*Veranstaltungsort: Bereichsbibliothek Rechts-
und Wirtschaftswissenschaften*

Weitere Infos und Kontakt:

Universitätsbibliothek Mainz

Zentralbibliothek

Jakob-Welder-Weg 6

55128 Mainz

Telefon +49 6131 39-22633

E-Mail: info@ub.uni-mainz.de

Internet: www.ub.uni-mainz.de

Angebote universitärer Einrichtungen

Allgemeiner Hochschulsport (AHS) der Universität Mainz

Der Allgemeine Hochschulsport bietet allen Studierenden und Bediensteten der Universität und der Fachhochschule Mainz ein umfangreiches Sportangebot. Für immatrikulierte Studierende ist die Teilnahme in der Regel kostenfrei (Ausnahme: Kostenintensive Angebote), Bedienstete zahlen einen Semesterbeitrag von 10,- €. Sofern die Raum- und Personalkapazitäten dies zulassen, können auch Externe am Sportangebot teilnehmen, und zwar über eine Mitgliedschaft im Verein zur Förderung des Allgemeinen Hochschulsports der Universität Mainz e.V.

Informationen zu den Teilnahmebedingungen und zur Anmeldung erhalten Sie im Internet auf der Homepage des Allgemeinen Hochschulsports (www.hochschulsport.uni-mainz.de) und im AHS-Büro (Kontakt siehe Seite 41).

Allgemeines Hochschulsportprogramm:

Aerobic (Aerobic, Bodystyling, Dance Aerobic, Fighting Fit, Iron Moves, Pilates, Step-Aerobic) · Aikido · Aikiken/Jobudo · American Football · Aquafitness · Artistik (Akrobatik) · Ausgleichsgymnastik mit Musik · Badminton · Ballett · Baseball/Softball · Basketball · Beachvolleyball · Bedienstetensport · Bogenschießen · Capoeira · Cheerleading · Circuittraining · Fechten · Fitnesssport ab 35 · Fitnesstraining an Geräten · Fußball (Damen u. Herren) · Gerätturnen · Gymnastik (Bodyforming, Wirbelsäulengymnastik) · Handball · Hockey · Iaido · Inline-Skaterhockey · Jiu Jitsu/Selbstverteidigung · Jonglieren · Judo · Ju Jutsu · Kanupolo · Karate (Shotokan-Karate, Modernes Sportkarate) · Kendo · Konditionstraining · Krafttraining · Lacrosse · Leichtathletik · Naginata · Ninjutsu · Reiten (Stammtsch) · Rettungsschwimmen · Rock 'n' Roll · Rollstuhlsport/-rugby · Rugby (Damen u. Herren) · Schwimmen · Segeln · Selbstverteidigung/Selbstverteidigung f. Frauen ·

Sportklettern · Surfen (Wellenreiten) · Taekwondo · Tai-Chi · Tanz (Gesellschaftstanz, Irish Dance, Jazztanz, Modern Dance/Dance Company, Tango Argentino, Tanzgymnastik) · Tauchen · Tennis · Tischtennis · Trampolinspringen · Triathlon · Ultimate Frisbee · Unterwasserrugby · Volleyball · Wasserspringen.

Neben dem »Allgemeinen Sportprogramm« bietet der AHS auch ein »Weiterbildungs- und Sonderkurs-Programm« an. Dieses Programm ist ein über den regulären Finanz- und Personaletat hinausgehendes, sich selbst tragendes Zusatzangebot. Die Kurse sind für jedermann auch außerhalb der Universität zugänglich. Die Kurse sind kosten- und anmeldepflichtig.

AHS-Weiterbildungs- und Sonderkurs-Programm:

■ Aerobic-Trainerausbildung

Dieser Kurs befähigt dazu, Aerobic zu unterrichten. Vermittelt werden Kenntnisse in den Bereichen Musikstruktur, Choreographie-Aufbau, Anatomie u.v.m.

■ Frauen-Selbstbehauptung / Frauen-Selbstverteidigung

Der Kurs beinhaltet grundlegende Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungsmaßnahmen speziell für Frauen. Neben der Vermittlung einfacher, aber effektiver Kampftechniken gegen in der Regel körperlich überlegene (männliche) Gegner soll der Kurs vor allem auch dazu befähigen, typisch kritische Situationen bereits frühzeitig als solche zu erkennen und entsprechend zu agieren. Die Erfahrung zeigt, dass in den meisten Fällen eine Eskalation durch Kenntnis und Anwendung geeigneter Verhaltensformen unterbunden werden kann. Weitere Informationen unter:

www.hochschulsport.uni-mainz.de/Homepages/SV

Angebote universitärer Einrichtungen

■ Salsa

Salsa ist ein impulsiver und zugleich stilvoller Paartanz, der sich in den letzten Jahren immer größerer Beliebtheit erfreut. Die Kurse erstrecken sich über 10 Einheiten zu je 75 Minuten. Anmeldung kann nur paarweise erfolgen, wobei sich »Singles« aber unter Angabe ihrer Kontaktdaten als partnersuchend im AHS-Büro vormerken lassen können. Im Interesse einer intensiven Betreuung ist die Teilnehmerzahl auf 12 Paare pro Kurs begrenzt.

■ Schwimmen-Lernen für Nichtschwimmer

Nur in den Sommersemestern bietet der AHS jeweils einen speziellen Kurs zum Schwimmen-Lernen für Nichtschwimmer an. Der Kurs ist anmelde- und gebührenpflichtig und beginnt in der Regel in der zweiten Woche der Vorlesungszeit.

■ Yoga

Das Yoga-Angebot des AHS umfasst derzeit drei Stile: Hatha, Vinyasa und Kundalini. Hatha und Vinyasa sind Yogastile, bei denen der physische Körper im Fokus steht: Durch Körper-, Entspannungs- und Atemübungen sollen muskuläre und energetische Blockaden gelöst werden, so dass das Bewusstsein für den Körper und die ganzheitliche Gesundheit wächst. Der Körper soll stärker und flexibler werden, und bei regelmäßiger Praxis steigt auch die Achtsamkeit und die Konzentrationsfähigkeit. Im Kundalini-Yoga steht nicht der physische Körper im Mittelpunkt, sondern der Aufbau von Energie.

■ Weitere Kurse

Weitere Angebote im Rahmen des AHS-Weiterbildungs- und Sonderkurs-Programms finden Sie jeweils im aktuellen AHS-Programmheft.

■ Tutorenweiterbildung / DOSB-Lizenzverlängerungen

Tutorenweiterbildungen und Praxis-Nachweise für DOSB-Lizenzverlängerungen sind in verschiedenen Sportarten möglich. Interessierte erhalten nähere Auskünfte im AHS-Büro.

Weitere Infos und Kontakt

Weitergehende Informationen und das ausführliche Sportprogramm entnehmen Sie bitte vorzugsweise dem Internet (Adresse der AHS-Homepage s.u.) und dem AHS-Programmheft (Info s.u.).

Allgemeiner Hochschulsport (AHS) der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Albert-Schweitzer-Straße 22
55128 Mainz

AHS-Büro

Sportgelände, Anbau Spielhalle, Zi. 5

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr: 9–12 Uhr,

Mo und Mi: 18–20 Uhr

Telefon +49 6131 39-23596

Fax +49 6131 39-25597

E-Mail: Kontakt bitte ausschließlich telefonisch während der Büro-Öffnungszeiten, keine E-Mails.

AHS-Homepage

www.hochschulsport.uni-mainz.de

AHS-Programmheft

Das AHS-Programmheft erscheint als Online-Version ca. drei Wochen vor Vorlesungsbeginn sowie als Druckversion eine Woche vor Vorlesungsbeginn. Das gedruckte Programmheft liegt vor dem AHS-Büro im Anbau der Spielhalle aus.



STUDIEREN 50 PLUS UND GASTHÖRERSTUDIUM



©Thomas Hartmann, IGU



STUDIEREN 50 PLUS

- strukturiertes Studienangebot für ältere Menschen mit über 80 ausgewählten Lehrveranstaltungen
- viele Fachgebiete vertreten
- Erwerb eines Zertifikats sowie Besuch einzelner Veranstaltungen möglich

GASTHÖRERSTUDIUM

- Registrierung zur Teilnahme am regulären Lehrveranstaltungsangebot der Fachbereiche
- grundsätzlich sind Angebote aller Fachbereiche (Ausnahme FB 04 Universitätsmedizin) belegbar
- Teilnahme zur allgemeinen Fort- und Weiterbildung ohne Erwerb von Studiennachweisen oder Prüfungsleistungen

WEIL LERNEN NIEMALS AUFHÖRT...

Anmeldung • Beratung

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) • 55099 Mainz

Telefon (06131) 39 - 2 21 33 • Fax (06131) 39 - 2 47 14

E-Mail: studieren-50plus@zww.uni-mainz.de • gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Internet: <http://www.zww.uni-mainz.de> • <http://www.facebook.com/zww.mainz>

Studieren 50 Plus und das Gasthörerstudium sind gebührenpflichtig.

Eine Hochschulzugangsberechtigung (Abitur) ist für die Teilnahme an beiden Angeboten nicht zwingend erforderlich.

Hinweis des Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) für Nicht-Studierende zum Besuch von Lehrveranstaltungen:

Alle Personen, die Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Fächer besuchen möchten und nicht zum Personenkreis der ordentlich immatrikulierten Studierenden der Johannes Gutenberg-Universität Mainz gehören, müssen sich beim Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW) als Gasthörer registrieren. – Das Gasthörerstudium ist gebührenpflichtig, die organisatorische Abwicklung erfolgt ausschließlich über das ZWW.

Weitere Infos und Kontakt:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)

Alte Mensa, WBZ, Johann-Joachim-Becher-Weg 5

Telefon +49 6131 39-22133

Email: gasthoeren@zww.uni-mainz.de

Internet: www.zww.uni-mainz.de/gasthoeren



Alter schützt vor Bildung nicht...

- Anzeige -



Egal, ob 18 oder 81 – Bildung satt unter www.weiterbildungsportal.rlp.de



WEITERBILDUNGSPORTAL
RHEINLAND-PFALZ



Rheinland-Pfalz
DIE LANDESREGIERUNG

Foto: © Eric Isselee - Fotolia.com

Übersicht der Module des Studium generale in Bachelor- und Masterstudiengängen

Lehrangebot für Studierende in zahlreichen Bachelor- und Masterstudiengängen

MODUL 1 »Interdisziplinarität« 1 Vorlesung + 1 Übung (i.d.R. 6 ECTS, 4 SWS) Für Bachelor-Studierende	MODUL 2 »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« 1 Vorlesung + 1 Übung (i.d.R. 6 ECTS, 4 SWS) Für Master-Studierende
Eine Interdisziplinäre Vorlesungsreihe aus a. »Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor« b. »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« c. »Schöne neue Datenwelt? – Datenkompetenz und Digitalisierung« + eine der begleitenden Übungen zur ausgewählten Vorlesungsreihe	Die Interdisziplinäre Vorlesungsreihe »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« + die begleitende Übung zu »Kulturtransfer und Globalisierung« oder die Vorlesung »Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften« + eine der begleitenden Übungen zu »Wie Wissen gemacht wird. Tatsachen, Theorien, Revolutionen«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe des Studium generale im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe:

Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor

Gastvortragende im Studium generale, Di,
18:15–19:45, N 1 (Muschel)

Termine: 22.10.19, 29.10.19, 5.11.19, 12.11.19,
19.11.19, 26.11.19, 10.12.19, 17.12.19, 7.1.20,
14.1.20, 21.1.20

Programmdetails zu den einzelnen Vorlesungs-
terminen siehe Seite 13–15.

Die Vorlesungsreihe »Spaß verstehen – For-
schung zu Lachen und Humor« ist Bestandteil
des Moduls »Interdisziplinarität« des Studium
generale, das in acht Bachelor-Studiengänge in-
tegriert ist (Auflistung der einzelnen Studien-
gänge bei den Begleitübungen).

Bachelor-Studierende können diese Vorlesungs-
reihe oder die Reihe »Über Seidenstraßen – Kul-
turtransfer und Globalisierung« oder die Reihe
»Schöne neue Datenwelt? Datenkompetenz und
Digitalisierung« mit einer der jeweils zugehö-
rigen Begleitübungen wählen. Bitte melden Sie
sich über JOGU-StiNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplina-
rität« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Zusatzinfo: Die interdisziplinären Vorlesungsreihen
des Studium generale sind nicht zulassungsbe-
schränkt. Immatrikulierte Studierende aller Fach-
bereiche können sie auch außerhalb der Prü-
fungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche
und/oder freiwillige Veranstaltung besuchen.
Bitte melden Sie sich über JOGU-StiNe an. Wei-
tere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9
und 10.

Begleitübungen des Studium generale im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«

Die Bachelor-Studiengänge B.A. Ethnologie, B.A.
Germanistik, B.A. Geschichte, B.Sc. Informatik,
B.A. Kunstgeschichte, B.A. Philosophie, B.A.
Publizistik (2011) und B.A. Sport und Sportwis-
senschaft enthalten das Modul »Interdisziplina-
rität«, das aus einer Vorlesungsreihe des Studium
generale und einer zugehörigen Begleitübung
besteht. – Diese Begleitübungen des Studium
generale sind zulassungsbeschränkt nur für Stu-
dierende der genannten Bachelor-Studiengänge
geöffnet.

Begleitübung 1: Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor

D. Schmicking, Mo, 12:15–13:45, R 05-432, SB II

Begleitübung 2: Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor

D. Schmicking, Mo, 16:15–17:45, R 02-146, SB II

Hinweis: Diese Begleitübungen sind mit der Vor-
lesungsreihe »Spaß verstehen – Forschung zu
Lachen und Humor« zu kombinieren. Bitte
melden Sie sich über JOGU-StiNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplina-
rität« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor

Themenschwerpunkt des Studium generale

Weiterführende Lehrveranstaltungen der Fächer zum Themenschwerpunkt des Studium generale

Diese Lehrveranstaltungen richten sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche. Sie können sie außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Abkürzungen: V = Vorlesung, S = Seminar, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, OS = Oberseminar, L = Lektüre, Ü = Übung

S: English Linguistics: The Language of Humor

M. Eitelmann, Mo, 8:15–9:45, P 12
(Philosophicum)

HS: Komik- und Komödientheorie

F. Zipfel, Di, 12:15–13:45, P 107
(Philosophicum)

SCHLÜSSELERLEBNISSE, VON UNS GERETTET.



Wir erhalten Einzigartiges. Mit Ihrer Hilfe!

Spendenkonto
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG
www.denkmalschutz.de

Orte unserer Vergangenheit zu erhalten bedeutet, die Schlüsselerlebnisse unserer Geschichte auch in Zukunft hautnah erleben zu können. Mehr dazu unter: www.dieganzegeschichte.de

Bild: J. H. v. S. / Bildagentur



**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**

Wir bauen auf Kultur.

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe des Studium generale

im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität« und

im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe:

Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung

Gastvortragende im Studium generale,

Mo, 18:15–19:45, N 1 (Muschel)

Termine: 21.10.19, 4.11.19, 11.11.19, 25.11.19,
2.12.19, 16.12.19, 13.1.20, 20.1.20, 27.1.20,
3.2.20

Programmdetails zu den einzelnen Vorlesungsterminen siehe Seite 17–19.

Die Vorlesungsreihe »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« ist sowohl Bestandteil des Moduls »Interdisziplinarität«, das in acht Bachelor-Studiengänge integriert ist, als auch des Moduls »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«, das in achtzehn Master-Studiengänge integriert ist (Auflistung der einzelnen Studiengänge bei den entsprechenden Begleitübungen).

Bachelor-Studierende können diese Vorlesungsreihe oder die Reihe »Spaß verstehen – Forschung zu Lachen und Humor« oder die Reihe »Schöne neue Datenwelt!? Datenkompetenz und

Digitalisierung« mit der jeweils zugehörigen Begleitübung wählen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplinarität« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Master-Studierende können diese Vorlesungsreihe oder die Vorlesung »Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften« mit einer der jeweils zugehörigen Begleitübungen wählen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an.

Weitere Infos über das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Zusatzinfo: Die interdisziplinären Vorlesungsreihen und die Vorlesung des Studium generale sind nicht zulassungsbeschränkt. Immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche können sie auch außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltung besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Begleitübung des Studium generale

im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«

Einige Bachelor-Studiengänge (zurzeit B.A. Ethnologie, B.A. Germanistik, B.A. Geschichte, B.Sc. Informatik, B.A. Kunstgeschichte, B.A. Philosophie, B.A. Publizistik (2011) und B.A. Sport und Sportwissenschaft) enthalten das Modul »Interdisziplinarität«, das aus einer Vorlesungsreihe des Studium generale und einer zugehörigen Begleitübung besteht. – Diese Begleitübungen des Studium generale sind zulassungsbeschränkt und nur für Studierende der genannten Bachelor-Studiengänge geöffnet.

Begleitübung: Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung

E. Struchholz-Andre, Mi, 10:15–11:45,
R 05-432, SB II

Hinweis: Diese Begleitübung ist mit der Vorlesungsreihe »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« zu kombinieren. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplinarität« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Begleitübung des Studium generale

im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«

Einige Master-Studiengänge (zurzeit M.A. American Studies, M.Sc. Anthropologie, M.Sc. Biologie, M.A. Buchwissenschaft, M.A. Empirische Demokratieforschung, M.A. Erziehungswissenschaft, M.A. Ethnologie, M.A. Germanistik, M.A. Geschichte, Integrierter M.A.-Studiengang Mainz-Dijon, M.A. Komparatistik, M.A. Kunstgeschichte, M.A. Musikwissenschaft, M.A. Politische Ökonomie und Internationale Beziehungen, M.A. Romanistik interkulturell, M.A. Soziologie (2011), M.Sc. Sportwissenschaft, M.A. Theaterwissenschaft) enthalten das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«, das aus einer Vorlesungsreihe bzw. Vorlesung des Studium generale und einer zugehörigen Begleitübung besteht.

Diese Master-Übungen des Studium generale sind zulassungsbeschränkt und nur für Studierende der genannten Master-Studiengänge geöffnet.

Begleitübung:

Kulturtransfer und Globalisierung

E. Struchholz-Andre, Mi, 16:15–17:45,
R 05-432, SB II

Hinweis: Diese Begleitübung ist mit der Vorlesungsreihe »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« zu kombinieren. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an.

Weitere Infos über das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« unter:
www.studgen-iful.uni-mainz.de

Weiterführende Lehrveranstaltungen der Fächer zum Themenschwerpunkt des Studium generale

Diese Lehrveranstaltungen richten sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche. Sie können sie außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Abkürzungen: V = Vorlesung, S = Seminar, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, OS = Oberseminar, L = Lektüre, Ü = Übung

V: Mittelalter: Byzanz unter den Palaiologen

K.-P. Todt, Mo, 14:15–15:45, P 3
(Philosophicum)

S: Literaturen der Seidenstraße

A. Degener, Di, 16:15–17:45, R 00-222,
Bibliothek Indologie, SB II; Organisatorisches:
Vorkenntnisse und Kenntnisse indischer Sprachen mit Ausnahme des Englischen werden nicht vorausgesetzt.

HS: Fazil Say – unterwegs auf der neuen Seidenstraße (ein Beitrag zum Mainzer Komponistenporträt 2020)

A. Krause, Mo, 18:15–19:45, Hs 01-153
(Philosophicum)

Vorlesung des Instituts für Altertumswissenschaften IAW und der Evangelisch-Theologischen Fakultät zum Themenschwerpunkt des Studium generale

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche. Sie können sie außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StiNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Ringvorlesung:

Kulturtransfer und Globalisierung in der Alten Welt und im Christentum

Prof. Dr. Heide Frielinghaus (Klassische Archäologie, JGU Mainz) · Prof. Dr. Doris Prechel (Altorientalische Philologie, JGU Mainz)

Kulturtransfer und Globalisierung im Gebiet des Alten Orients und Griechenlands

Mittwoch, 30. Oktober, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Prof. Dr. Lorenz Winkler-Horaček (Klassische Archäologie, Berlin)

Mischwesen im Spannungsfeld zwischen Orient und Griechenland

Mittwoch, 6. November, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Prof. Dr. Wolfgang Zwickel (Altes Testament und Biblische Archäologie, JGU Mainz)

Globalisierung und internationaler Handel in Palästina vom 3. Jahrtausend v. Chr. bis zur islamischen Zeit. Zwei Regionalstudien

Mittwoch, 13. November, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Prof. Dr. Heide Frielinghaus (Klassische Archäologie, JGU Mainz) · Prof. Dr. Doris Prechel (Altorientalische Philologie, JGU Mainz)

Gottheiten – stationär und auf Reisen

Mittwoch, 20. November, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

PD Dr. Christian V. Witt

(Kirchengeschichte, Leibniz-Institut für Europäische Geschichte Mainz)

Christus für Neufrankreich, Märtyrer für Rom. Die jesuitische Mission in Nordamerika

Mittwoch, 27. November, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Prof. Dr. Sebastian Grätz

(Altes Testament, JGU Mainz)

Kulturtransfer im Alten Testament

Mittwoch, 4. Dezember, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Prof. Dr. Michael Roth

(Systematische Theologie, JGU Mainz)

Theologie und Globalisierung

Mittwoch, 11. Dezember, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Jun.-Prof. Dr. Thomas Blank

(Alte Geschichte, JGU Mainz)

Ausgrenzung als Verflechtungs-Phänomen.

»Fremde Religion« im republikanischen Rom
Montag, 16. Dezember, 18:15 Uhr, P 13
(Philosophicum)

Prof. Dr. Katja Lembke (Klassische Archäologie, Georg-August-Universität Göttingen · Niedersächsisches Landesmuseum Hannover)

Pompeji in der Wüste: Die griechisch-römische Nekropole von Tuna el-Gebel

Mittwoch, 8. Januar, 18:15 Uhr, P 106 (Philosophicum)

Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung

Themenschwerpunkt des Studium generale

Prof. Dr. Volker Küster
(Religionswissenschaft und Missionswissenschaft, JGU Mainz)

Von der Kontextualisierung zur Globalisierung. Perspektiven Interkultureller Theologie

Mittwoch, 15. Januar, 18:15 Uhr, P 106
(Philosophicum)

Prof. Dr. Stefano de Martino
(Altorientalistik, Universität Turin, Italien)

The Transfer of Hurro-Mittanian Culture to Hatti: from an Elitarian Phenomenon to a Large Diffusion

Vortrag in englischer Sprache
Mittwoch, 22. Januar, 18:15 Uhr, P 106
(Philosophicum)

Prof. Dr. Andreas Lehnardt
(Judaistik, JGU Mainz)

»Black Jews« und die Amerikanisierung des Judentums

Mittwoch, 29. Januar, 18:15 Uhr, P 106
(Philosophicum)

Prof. Dr. Ulrich Volp
(Kirchen- und Dogmengeschichte, Schwerpunkt Alte Kirche, JGU Mainz)

Globalisierung in der christlichen Spätantike: Big Data-Erkenntnisse der Digital Humanities

Mittwoch, 5. Februar, 18:15 Uhr, P 106
(Philosophicum)

Weitere Infos und Kontakt:

Prof. Dr. Heide Frielinghaus
(Klassische Archäologie, IAW, JGU Mainz)

E-Mail: frieling@uni-mainz.de

Prof. Dr. Doris Prechel
(Altorientalische Philologie, IAW, JGU Mainz)

E-Mail: prechel@uni-mainz.de

Prof. Dr. Ulrich Volp (Kirchen- und Dogmengeschichte, Schwerpunkt Alte Kirche, Evangelisch-Theologische Fakultät; JGU Mainz)

E-Mail: uvolp@uni-mainz.de

Internet: <http://bit.ly/30ZBgVW> (Kurz-URL zur Ankündigung der Ringvorlesung in JOGU-StiNe)



Restaurant Bellpepper

**Regionale Gaumenfreuden.
Offene Showküche.
Einzigartiger Rheinblick.**

Reservieren Sie gleich Ihren Tisch
unter +49 6131 7311537.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Restaurant Bellpepper | Templerstraße 6 | 55116 Mainz | www.bellpepper.de

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe des Studium generale im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«

Interdisziplinäre Vorlesungsreihe:

Schöne neue Datenwelt!? –

Datenkompetenz und Digitalisierung

Gastvortragende im Studium generale,

Do, 18:15–19:45, N 1 (Muschel)

Termine: 31.10.19, 21.11.19, 28.11.19, 5.12.19,
9.1.20, 16.1.20, 23.1.20

Programmdetails zu den einzelnen Vorlesungs-
terminen siehe Seite 20–21.

Die Vorlesungsreihe »Schöne neue Datenwelt!? –
Datenkompetenz und Digitalisierung« ist Be-
standteil des Moduls »Interdisziplinarität« des
Studium generale, das in acht Bachelor-Studien-
gänge integriert ist (Auflistung der einzelnen
Studiengänge bei der Begleitübung).

Bachelor-Studierende können diese Vorlesungs-
reihe oder die Reihe »Spaß verstehen – For-
schung zu Spaß und Humor« oder die Reihe
»Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globa-
lisierung« mit einer der jeweils zugehörigen Be-
gleitübungen wählen. Bitte melden Sie sich über
JOGU-StiNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplinari-
tät« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Zusatzinfo: Die interdisziplinären Vorlesungsrei-
hen des Studium generale sind nicht zulassungs-
beschränkt. Immatrikulierte Studierende aller
Fachbereiche können sie auch außerhalb der Prü-
fungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche
und/oder freiwillige Veranstaltung besuchen.
Bitte melden Sie sich über JOGU-StiNe an. Wei-
tere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9
und 10.

Begleitübung des Studium generale im Bachelor-Modul »Interdisziplinarität«

Die Bachelor-Studiengänge B.A. Ethnologie, B.A.
Germanistik, B.A. Geschichte, B.Sc. Informatik,
B.A. Kunstgeschichte, B.A. Philosophie, B.A.
Publizistik (2011) und B.A. Sport und Sportwis-
senschaft enthalten das Modul »Interdisziplinari-
tät«, das aus einer Vorlesungsreihe des Studium
generale und einer zugehörigen Begleitübung
besteht. – Diese Begleitübungen des Studium
generale sind zulassungsbeschränkt nur für Studie-
rende der genannten Bachelor-Studiengänge
geöffnet.

Begleitübung:

Datenkompetenz und Digitalisierung

A. Hütig, Mo, 10:15–11:45, R 05-432, SB II

Hinweis: Diese Begleitübung ist mit der Vorle-
sungsreihe »Schöne neue Datenwelt!? – Daten-
kompetenz und Digitalisierung« zu kombinieren.
Bitte melden Sie sich über JOGU-StiNe an.

Weitere Infos über das Modul »Interdisziplina-
rität« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Vorlesungsreihe des Instituts für Informatik zum Themenschwerpunkt des Studium generale

Diese Lehrveranstaltung richtet sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche. Sie können sie außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StiNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Vorlesungsreihe:

KI²: Künstliche Intelligenz: kompakt und interaktiv

S. Kramer u.a., Mi, 18:15–19:45,
Termine: 13.11.19, 20.11.19, 27.11.19, 4.12.19,
11.12.19, 18.12.19, 8.1.20, 15.1.20, 22.1.20,
N 6, Naturwissenschaftliches Institutsgebäude,
J.-J.-Becher-Weg 21

Fortschritte in der Künstlichen Intelligenz (KI) und im Maschinellen Lernen (ML) sind mittlerweile Gegenstand medialer Berichterstattung und werden als wichtige Treiber wirtschaftlicher und wissenschaftlicher Innovationen gesehen. Die Vorstellungen von KI/ML und die Realität

liegen dabei oft weit auseinander, was oft auf ein mangelhaftes Verständnis der grundlegenden Begriffe zurückzuführen ist.

In dieser vom Institut für Informatik der JGU konzipierten Vorlesungsreihe soll nach und nach, auf einer allgemein verständlichen Ebene, ein besseres Verständnis von KI und ML vermittelt werden, sollen Begriffe klar definiert und Missverständnisse ausgeräumt werden. Sprecher verschiedener Lehrstühle und Fachbereiche werden aufeinander aufbauende Vorträge von 30 bis 40 Minuten zu sowohl grundlegenden als auch aktuellen Themen halten. Der Schwerpunkt der Vorträge liegt auf dem maschinellen Lernen. Nach den Vorträgen ist reichlich Zeit für Fragen und Antworten, d.h. für eine Diskussion mit dem Publikum, vorgesehen.

Weitere Infos und Kontakt:

Prof. Dr. Stefan Kramer
Institut für Informatik, JGU Mainz
E-Mail: kramer@informatik.uni-mainz.de
internet: www.informatik.uni-mainz.de

www.machflyer.de

Online drucken einfach | günstig | schnell



Visitenkarten



Feuerzeuge



Plastikkarten



Kugelschreiber

Vorlesung des Studium generale

im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«

Vorlesung:

Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften

Th. Rolf, Di, 9:30–11:00, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

In der Vorlesung »Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften« geht es um Fragestellungen, die auf den ersten Blick scheinbar nur ein philosophisches Fachpublikum angehen. Dazu zählen Fragen, die eng miteinander zusammenhängen und sich als Leitfaden durch die gesamte Vorlesung ziehen werden: Was ist Wissen? Was ist Wissenschaft? Was ist Wissenschaftstheorie? Wie ist Erkenntnis möglich? Welche Bedeutung verbindet sich mit dem Begriff der Wahrheit? Und schließlich: Welches Verhältnis besteht zwischen wissenschaftlichen Theorien und Modellen einerseits und der außerwissenschaftlichen Realität andererseits?

Anscheinend haben Wissenschaftler, die ganz unterschiedliche Disziplinen bearbeiten – oder Studierende, die ganz unterschiedliche Fächer studieren – mit Fragen dieser Art nur wenig zu tun; Philosophinnen und Philosophen einmal ausgenommen. Bei näherer Betrachtung zeigt sich jedoch, dass an bestimmten Stellen ihrer Tätigkeit alle Wissenschaftler auf Grundlagensprobleme stoßen, die direkt an die Wissenschaftsphilosophie grenzen und die dann unter anderem die oben erwähnten Fragen aufwerfen. Die Vorlesung versteht sich also primär als Einführungsveranstaltung für Nicht-Philosophen. Aber auch Studierende der Philosophie können von ihr profitieren, insofern ihnen Bekanntes in neuartiger Form dargestellt wird.

Die Vorlesung geht zwar von philosophischen Fragestellungen aus; sie wendet diese in Form konkreter Beispiele aber zugleich auf verschiedene Wissenschaftsgebiete an. Die Veranstaltung ist als Überblicksvorlesung konzipiert, die

dann erfolgreich ist, wenn es ihr gelingt, die allgemeinen Grundlagen wissenschaftlicher Erkenntnis auf anschauliche Weise einsichtig zu machen. Es besteht auch die Möglichkeit zur gemeinsamen Diskussion.

Die Vorlesung »Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften« ist Bestandteil des Moduls »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« des Studium generale, das zurzeit in achtzehn Master-Studiengänge integriert ist (Auflistung der einzelnen Studiengänge bei den Begleitübungen).

Master-Studierende können diese Vorlesung oder die Vorlesungsreihe »Über Seidenstraßen – Kulturtransfer und Globalisierung« mit einer der jeweils zugehörigen Begleitübungen wählen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an.

Weitere Infos über das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Zusatzinfo: Die interdisziplinären Vorlesungsreihen und die Vorlesung des Studium generale sind nicht zulassungsbeschränkt. Immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche können sie auch außerhalb der Prüfungsordnung ihres Studiengangs als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltung besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Begleitübungen des Studium generale

im Master-Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«

Einige Master-Studiengänge (zurzeit M.A. American Studies, M.Sc. Anthropologie, M.Sc. Biologie, M.A. Buchwissenschaft, M.A. Empirische Demokratieforschung, M.A. Erziehungswissenschaft, M.A. Ethnologie, M.A. Germanistik, M.A. Geschichte, Integrierter M.A.-Studiengang Mainz-Dijon, M.A. Komparatistik, M.A. Kunstgeschichte, M.A. Musikwissenschaft, M.A. Politische Ökonomie u. Internationale Beziehungen, M.A. Romanistik interkulturell, M.A. Soziologie (2011), M.Sc. Sportwissenschaft, M.A. Theaterwissenschaft) enthalten das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen«, das aus einer Vorlesungsreihe bzw. Vorlesung des Studium generale und einer zugehörigen Begleitübung besteht.

Die Master-Übungen des Studium generale sind zulassungsbeschränkt und nur für Studierende der genannten Master-Studiengänge geöffnet.

Begleitübung 1:

Wie Wissen gemacht wird. Tatsachen, Theorien, Revolutionen

Th. Vogt, Mo, 12:15–13:45, R 04-432, SB II

Begleitübung 2:

Wie Wissen gemacht wird. Tatsachen, Theorien, Revolutionen

Th. Vogt, Mo, 14:15–15:45, R 05-432, SB II

Hinweis: Diese Begleitübungen sind mit der Vorlesung »Wahrheit und Wirklichkeit in den Wissenschaften« zu kombinieren. Bitte melden Sie sich über JOGU-StIne an

Weitere Infos über das Modul »Wissenschaftliche Grundlagen und Grundkompetenzen« unter: www.studgen-iful.uni-mainz.de

Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist ...

Das Kinderhospiz Bärenherz ist eine Einrichtung der Bärenherz Stiftung in Wiesbaden.

Bärenherz Stiftung Spenden/Zustiftungen

Bahnstraße 13
65205 Wiesbaden
Tel. 0611 3601110-0

info@baerenherz.de
www.baerenherz.de

Wiesbadener Volksbank
BIC: WIBADE5W
IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00

Nassauische Sparkasse
BIC: NASSDE55
IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00



ICON Mainz 2019 – Konferenzteilnahme

Am 8. und 9. November findet die zweite fächerübergreifende Internationale Studierendenkonferenz an der JGU statt – eine Veranstaltung **von Studierenden für Studierende** unter dem Titel:

**The Appeal of Manipulation.
Interdisciplinary Perspectives**

Sie, alle Studierenden der JGU, sind herzlich eingeladen, daran **teilzunehmen**.

Wir bitten um **Anmeldung** unter:

E-Mail: registration-icon@uni-mainz.de

Weitere Informationen finden Sie auf der ICON-Homepage: <https://icon.uni-mainz.de>

Gerne können Sie eine der **Aufgaben im Rahmen der Konferenz** übernehmen, z.B. als Chair eine Sektion leiten. – Bei Interesse wenden Sie sich bitte per E-Mail an: icon@uni-mainz.de.

ICON Mainz 2019 und 2020 – Mitarbeit im Organisationsteam

Wir freuen uns, wenn Sie sich an der Organisation dieser oder der nächsten Konferenz beteiligen. Übernehmen Sie Aufgaben im Rahmen der Planung, Durchführung oder Dokumentation der Veranstaltung: Erarbeiten Sie ein interdisziplinäres Programm, beteiligen Sie sich an Posterentwürfen, Social Media-Aktionen u.a.

Sie können dabei Ihre wissenschaftlichen, kommunikativen, sozialen und organisatorischen Fähigkeiten verbessern – und damit **Kompetenzen ausbauen**, die in einer zunehmend internationalisierten Arbeits- und Lebenswelt immer wichtiger werden.

Das Studium generale begleitet Sie bei diesem Projekt: Im Rahmen eines **bilingualen Seminars**

(s.u.) werden die notwendigen sprachlichen und organisatorischen Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt. Lernen Sie z.B., einen Peer-Review-Prozess durchzuführen, ein Tagungsprogramm zusammenzustellen und zahlreiche logistische Aufgaben zu meistern.

Die Teilnahme am Seminar ist freiwillig. Es ist auch möglich, unabhängig davon in kleinen Gruppen zu arbeiten.

Punkte oder Praktikum? – Sprechen Sie uns an (Kontakt s.u.): Wir klären mit Ihren Fächern, ob Ihre Mitarbeit an diesem Projekt als Praktikum, soziales Engagement oder anderweitige studienrelevante Leistung anerkannt werden kann.

Wir freuen uns auf Ihre Mitarbeit!

Bilinguales Projektseminar des Studium generale im Rahmen des LOB-Projektes

Bilinguales Projektseminar:

Creation and Organization of the Second Students' Conference at JGU

D. Schmicking, Di, 10:15–11:45, R 05-641, SB II;
Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Englisch

Bei Interesse an der Seminarteilnahme oder Fragen wenden Sie sich bitte an Dr. D. Schmicking.

Weitere Infos und Kontakt:

Dr. Daniel Schmicking
Studium generale, JGU Mainz
Telefon +49 6131 39-20414
E-Mail: schmicki@uni-mainz.de
Internet: <https://icon.uni-mainz.de>
und www.studgen.uni-mainz.de

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Diese besonders gestalteten Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Fächer richten sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche.

Sie können diese Veranstaltungen – außerhalb der Prüfungsordnung Ihres Studiengangs – fächerübergreifend als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Für immatrikulierte Studierende der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist die Teilnahme gebührenfrei.

Detaillierte Informationen zu den Lehrveranstaltungen und Aktualisierungen finden Sie in JOGU-StlNe: <https://jogustine.uni-mainz.de>

International Office of Faculty 02 – Social Sciences, Media and Sports

Fachbereich 02 International: Beyond Clichés – German and International Students in Intercultural Exchange

Various lecturers, Fr, 10:15–13:45, Termine:
18.10.19, 25.10.19, 8.11.19, 22.11.19, 6.12.19,
13.12.19, 20.12.19, 10.1.20, 31.1.20, 7.2.20,
R 02-617, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-
Weg 12

Special course for all JGU and Exchange students. This course is taught in English.

Aim:

We are keen to welcome students from Mainz and all over the world to participate in this comprehensive intercultural training. In this course you will team up in small groups to reflect on your own cultural background, how it is perceived by others, and how you in turn perceive habits shaped by different cultures.

Content:

In this course you are sensitized to pitfalls lurking when encountering different cultures, are enabled to actively shape your own presence in international contexts and to engage successfully in intercultural situations. The course will take place weekly. In three block sessions taught by Ellen Rana, a professional intercultural trainer and academic from Koblenz University of Applied

Sciences, you get an insight into the basic concepts and theories of intercultural communication. You will apply this knowledge to your own intercultural experiences throughout the semester by realising a video project in intercultural teams. Thus, other sessions will consist of workshops about video production and tutorial sessions with hands-on assignments for the video teams.

Course work:

The course work consists of keeping a learning journal to reflect on your own intercultural experiences in Mainz, of teaming up with other German and international participants to create a short video based on these experiences and reflections, and of finally writing your own critical reflection on the finished videos.

JGU-students: Please register via JOGU-StlNe.

Exchange students: Please register with the form you get during the InfoDays.

Weitere Infos und Kontakt:

International Office of Faculty 02 – Social Sciences, Media and Sports – LOB-Project
Dr. Esther Brendel, Dr. Alena Kröhler und
Dr. Julia Seitz
E-Mail: international.fb02@uni-mainz.de
Internet: www.incomings.fb02.uni-mainz.de/contact und www.incomings.fb02.uni-mainz.de/courses/beyond-cliches

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Fachbereich 07: Internationales
Studienmanagement der Studienbüros
Altertumswissenschaften und
Kunstgeschichte/Musikwissenschaft

Ringvorlesung:

Under Construction – Young Humanities at Work

Veranstaltung in englischer Sprache

M. Lepši-Fugmann, X. Schramek, H. Schuh, Di,
18:15–19:45, P 207 (Philosophicum)

Im Rahmen der interdisziplinären Ringvorlesung
stellen Nachwuchswissenschaftler*innen des ge-
samten Fachbereichs 07 Inhalte ihrer aktuellen
Forschung vor.

Es erwarten Sie unter anderem interessante Ein-
blicke in die Geschichte, Musikwissenschaft,
Kunstgeschichte, Klassische Archäologie, Ägyp-
tologie, Klassische Philologie, Byzantinische
Kunstgeschichte, Ethnologie und Altorientalistik.
Die Bandbreite der vorgestellten Forschungs-
ansätze, Methoden, Quellen und Thesen zielt da-
rauf, ein interdisziplinäres Studium und einen
fachlichen Austausch (nicht nur) innerhalb der
Geistes- und Kulturwissenschaften zu fördern.

Diese englischsprachige Veranstaltung richtet
sich sowohl an Mainzer Studierende als auch an
Austauschstudierende.

Weitere Infos und Kontakt:

Internationales Studienmanagement der Studien-
büros Altertumswissenschaften und Kunstge-
schichte/Musikwissenschaft KAMI – LOB Projekt
Maria Lepši-Fugmann, M.A.

E-Mail: lepsi@uni-mainz.de

Xenia Schramek, M.A.

E-Mail: schramek@uni-mainz.de

Helena Schuh, M.Mus., M.Ed.

E-Mail: heschuh@uni-mainz.de

Internet: www.kami.uni-mainz.de/kontakt/

Fachbereich 07:

Arbeitsgruppe Neueste Geschichte
Historisches Seminar

Übung/Arbeitsgruppe: Neueste Geschichte: Von Singer bis Amazon – historisches For- schen mit Harvard Business School Cases

A. Frings, E.-M. Roelevink, Di, 10:00–12:00,
P 15 (Philosophicum)

Case-Studies (Fallstudien) sind in den universi-
tären Wirtschaftswissenschaften, insbesondere
aber an den internationalen Business Schools ein
weit verbreitetes und vor allem grundlegendes
Lehrformat.

Die analytische Erarbeitung einer diskursiv zu
prüfenden Interpretation ist das eigentliche Ziel
des Formats. Damit handelt es sich um ein Lehr-
format, dass das forschungsbasierte Lernen för-
dert. Mit Case Studies zur Globalisierung, Kon-
sumorientierung, Unternehmertum, Exportregi-
men und -regulierung, Kooperation und Wettbe-
werb seit dem 19. Jahrhundert lassen sich die
wesentlichen Grundlagen der Wirtschaftsge-
schichte erarbeiten.

Im Rahmen der Veranstaltung werden wesentli-
che Cases der Harvard Business School HBS
bearbeitet und diskutiert.

Teilnahmevoraussetzungen und Anforderungen:
Englischkenntnisse; die Cases sind durchweg
englisch formuliert. Ansonsten Bereitschaft,
historisch zu arbeiten. Der Case Study-Methode
der Harvard Business School folgend Fälle in
Kleingruppen bearbeiten und zur Entscheidungs-
bzw. Diskussionsreife bringen.

Weitere Infos und Kontakt:

Historisches Seminar, JGU Mainz

Dr. Andreas Frings

E-Mail: www.geschichte.uni-mainz.de/172.php

Jun.-Prof. Dr. Eva-Maria Roelevink

E-Mail: erolevi@uni-mainz.de

Internet:

[https://wirtschaftsgeschichte.geschichte.uni-
mainz.de/](https://wirtschaftsgeschichte.geschichte.uni-mainz.de/)

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Fachbereich 07: GRK 1876 »Frühe
Konzepte von Mensch und Natur:
Universalität, Spezifität, Tradierung«

Ringvorlesung:

Lebendig oder tot, gesund oder krank?

**Der menschliche Körper in vormodernen
Kulturen**

Was unterscheidet einen lebendigen von einem toten Körper, was einen gesunden von einem kranken? Was zunächst banal klingt, ist alles andere als einfach zu bestimmen, weder heute, noch in vormodernen Kulturen. Welche Eigenschaften sorgen dafür, dass wir einen Körper als »krank« oder »gesund« wahrnehmen und anhand welcher Merkmale wird ein Körper als tot oder lebendig betrachtet?

Diese und zahllose andere Fragen bewegen die Menschheit seit Jahrtausenden. Es bildeten sich verschiedene Konzepte und Praktiken mit Bezug zum menschlichen Körper heraus, die anhand von Texten und archäologischen Zeugnissen rekonstruierbar sind.

Ziel der Ringvorlesung ist es, Konzepte vom menschlichen Körper mit Blick auf die oben genannten Fragestellungen zu fassen. Dabei werden Konzepte und Praktiken von ausgewählten vormodernen Kulturen des Mittelmeerraums (Mesopotamien, Ägypten, die griechisch-römische Antike, das Mittelalter in Ost- und Westeuropa) und Gesellschaften, die mit diesen nicht in Kontakt standen, gegenübergestellt.

Idealerweise wird am Ende der Vorlesungsreihe besser erkennbar, welche spezifischen Vorstellungen und Konzepte einzelne Kulturen entwickelt haben und welche Elemente vielleicht universal verbreitet sind.

Alle Vorlesungen dieser Reihe finden in P 11 (Philosophicum) statt.

Prof. Dr. Detlef Gronenborn (Mainz)

Zwischen Jericho und Carnac.

**Der menschliche Körper in den frühen
Kulturen des Neolithikums**

Donnerstag, 31. Oktober, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Paul B. Pettit

(Durham, United Kingdom)

**Bodies as Symbols. The long-term
evolution of primate mortuary activity
from chemistry to culture**

Donnerstag, 7. November, 16:15 Uhr

Dr. Ulrike Steinert (Mainz)

**Der menschliche Körper im antiken Meso-
potamien: Im Spiegel textlicher Reflexionen
über Gesundheit, Krankheit, Leben und Tod**

Donnerstag, 14. November, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Tanja Pommerening (Mainz)

**»Mögest du 110 Jahre auf der Erde vollenden,
indem dein Körper stark ist« – Körper-
ideale und -konzepte im Alten Ägypten**

Donnerstag, 28. November, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Ulrich Volp (Mainz)

**»Nach unserer Lehre wird allein die
vernünftige Seele geehrt«. Der Körper in
der antiken christlichen Anthropologie**

Donnerstag, 12. Dezember, 16:15 Uhr

PD Dr. Annemarie Ambühl (Mainz)

**Kämpfende und verwundete, sterbende
und gefallene Körper: Der Krieg als
Prüfstein für Körperkonzepte in der
griechischen und römischen Antike**

Donnerstag, 19. Dezember, 16:15 Uhr

Dr. des. Lennart Lehmhaus (Berlin)

**Körperkonzepte in (spät)antiken jüdischen
Traditionen**

Donnerstag, 9. Januar, 16:15 Uhr

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

DDr. Katharina Sabernig (Wien, Österreich)
Gesundheit – Krankheit – Tod in der tibetischen Medizin
Donnerstag, 16. Januar, 16:15 Uhr

Dr. Stephanie Mühlenfeld (Frankfurt am Main)
»wellestv wol schire versuchen ob der siech sterbe oder genese?« – Mittelalterliche Konzepte von Krankheit und Heilung
Donnerstag, 23. Januar, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Paul U. Unschuld (Berlin)
Heilen ist Regieren. Der Organismus ist der Staat. Gesundheit ist Harmonie. Die politische Dimension der Körpervorstellung in der frühen chinesischen Medizin
Donnerstag, 30. Januar, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Matthias Krings (Mainz)
Der Körper als Medium. Beispiele aus Afrika
Donnerstag, 6. Februar, 16:15 Uhr

Weitere Infos und Kontakt
Sabrina Niederelz, M.A.
Koordinations- und Geschäftsstelle des Graduiertenkollegs 1876 »Frühe Konzepte von Mensch und Natur: Universalität, Spezifität, Tradierung«, JGU Mainz
Telefon +49 6131 39-27228
E-Mail: niederelz@uni-mainz.de
Internet:
www.grk-konzepte-mensch-natur.uni-mainz.de

Fachbereich 09:
Geographisches Institut

Lecture Series

Alle Vorlesungen dieser Reihe finden in R 07-232, Senatssaal, 7. OG, Naturwissenschaftliches Institutsgebäude, J.-J.-Becher-Weg 21, statt.

Prof. Dr. Werner C. Barg
(Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg)
Film-Räume als Erzähl-Räume
Moderation: Prof. Dr. Veronika Cummings
Donnerstag, 24. Oktober, 16:15 Uhr

Dr. Ulrich Dehner (Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz, Mainz)
Die Bodenkarte 1:50.000 von Rheinland-Pfalz
Moderation: Prof. Dr. Sabine Fiedler
Donnerstag, 7. November, 16:15 Uhr

Dr. Birte Schröder
(Albert Schweitzer Gymnasium, Berlin)
»Für mich is es Rassismus« – Orientierungen von Jugendlichen und geographiedidaktische Implikationen
Moderation: Dr. Marion Plien
Donnerstag, 14. November, 16:15 Uhr

Prof. Dr.-Ing. Bernhard Lenz
(Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft)
KLIMAWANDEL – Strategien für urbane Räume
Moderation: Dr. Helge Simon
Donnerstag, 21. November, 16:15 Uhr

Dr. Florian Pfeil
(Weiterbildungszentrum Ingelheim)
Kann fairer Handel die Welt fairändern?
Moderation: Prof. Dr. Volker Wilhelmi
Donnerstag, 5. Dezember, 16:15 Uhr

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Prof. Dr. Heike Egnér

(ZIS-Gastprofessorin, JGU Mainz)

Interkulturelle Herausforderungen im Anthropozän – Wie begegnet man geologischen Subjekten?

Moderation: Prof. Dr. Anton Escher

Donnerstag, 12. Dezember, 16:15 Uhr

Dr. Lisa Krieg (Rheinische Friedrich-Wilhelms-
Universität Bonn)

Cosmopolitan geckos: Mobility, value, and smallness in the Indian Ocean

Moderation: Prof. Dr. Veronika Cummings

Donnerstag, 19. Dezember, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Yossi David (Universität Mainz)

New media, new challenges: The erosive power of new media spaces in authoritarian societies

Donnerstag, 9. Januar, 16:15 Uhr

Moderation: Prof. Dr. Veronika Cummings

Dr. Sebastian Lindhorst (Universität Hamburg)

The application of ground-penetrating radar (GPR) as a tool to access coastal sedimentary climate- and sea-level archives

Moderation: Prof. Dr. Andreas Vött

Donnerstag, 16. Januar, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Bernd Zolitschka (Universität Bremen)

Die Blaue Lagune – auf den Spuren der Klimageschichte in Patagonien

Moderation: Prof. Dr. Andreas Vött

Donnerstag, 23. Januar, 16:15 Uhr

Dr. Christian Zang

(Technische Universität München)

Unsere Wälder in der Klimakrise: Wie finden wir geeignete Baumarten für den Wald von morgen?

Moderation: Dr. Claudia Hartl

Donnerstag, 30. Januar, 16:15 Uhr

Prof. Dr. Nadine Scharfenort

(Universität Passau)

Alltagsleben »auf Platte« – Wohnungs- und Obdachlosigkeit in Berlin

Moderation: Prof. Dr. Anton Escher

Donnerstag, 6. Februar, 16:15 Uhr

Weitere Infos und Kontakt:

Prof. Dr. Jan Esper

Geographisches Institut, JGU Mainz

Telefon +49 6131 39-23771

E-Mail: j.esper@geo.uni-mainz.de

Internet: www.geo.uni-mainz.de

Arbeitskreis Fachdidaktik

Ringvorlesung:

Herausforderungen durch Populismus – Antworten aus Fachdidaktik und Bildungs- wissenschaft

Alle Vorlesungen dieser Reihe finden im Hs 7,
Forum 1/J.-J.-Becher-Weg 2, statt.

Prof. Dr. Kai Arzheimer

(Politikwissenschaft, JGU Mainz)

Was ist Populismus?

Dienstag, 15. Oktober, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Volker Wilhelmi

(Geographiedidaktik, JGU Mainz)

Geographien der Gewalt – vom Terrorismus über Fake News zur Destabilisierung der Gesellschaft

Dienstag, 22. Oktober, 18:15 Uhr

Dr. Christiane Kuhn · Dr. Sebastian Brückner

(Wirtschaftspädagogik, JGU Mainz)

Fakt oder Fake? – Bedeutung und Impli- kationen im Rahmen der Digitalisierung von Bildungskontexten

Dienstag, 29. Oktober, 18:15 Uhr

Besondere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Prof. Dr. Stefan Aufenanger
(Erziehungswissenschaft, JGU Mainz)
Populismus in den Medien – Antworten der Medienpädagogik

Dienstag, 5. November, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Ysette Weiss
(Mathematikdidaktik, JGU Mainz)
Mathematikdidaktik und Populismus
Dienstag, 12. November, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Kerstin Pohl · Elia Scaramuzza
(Didaktik der politischen Bildung, JGU Mainz)
a) Populismus und die Grenzen des Kontroversitätsgebots des Beutelsbacher Konsenses

b) Politische Bildung und Populismus am Beispiel von Geschlecht
Dienstag, 19. November, 18:15 Uhr

StD'in Katja Bewersdorf
(Ministerium für Bildung Rheinland-Pfalz, Mainz)
Bildung für Demokratie als Aufgabe der gesamten Schule – der Rechtsrahmen für Lehrkräfte
Dienstag, 26. November, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Markus Höffer-Mehlmer
(Zentrum für Lehrerbildung, JGU Mainz)
Populismus und Familienerziehung
Dienstag, 3. Dezember, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Yalız Akbaba
(Schulpädagogik, Philipps-Universität Marburg)
Antigenderism als Form neo-autoritärer Bewegung
Dienstag, 10. Dezember, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Klaus Peter Hufer (Bildungswissenschaften, Universität Duisburg-Essen)
Argumentationstraining gegen Stammtischparolen
Dienstag, 17. Dezember, 18:15 Uhr

Andreas Menne, M.A. (Katholische Religionspädagogik, JGU Mainz) · Jan-Hendrik Herbst, M.A. (Katholische Religionspädagogik, Technische Universität Dortmund)

Wie wird in der Kopftuchdebatte geframed? Ein Beispiel ideologiekritischer Bildung im Religionsunterricht
Dienstag, 7. Januar, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Meike Hensel-Grobe
(Geschichtsdidaktik, JGU Mainz)
Geschichtsmythen und Historisches Lernen: Neue (und alte) Herausforderungen an den Geschichtsunterricht
Dienstag, 14. Januar, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Tim Bindel
(Sportpädagogik/Sportdidaktik, JGU Mainz)
»Streit um den Körper« – Sport und seine Didaktik(en) diesseits und jenseits von Ertüchtigungsphantasien
Dienstag, 21. Januar, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Sylvia Thiele
(Didaktik der romanischen Sprachen, JGU Mainz)
Fachdidaktik Italienisch und Populismus
Dienstag, 29. Januar, 18:15 Uhr

Prof. Dr. Anja Müller
(Deskriptive Sprachwissenschaft/Fachdidaktik Deutsch, JGU Mainz)
Sprachdidaktik Deutsch und Populismus
Dienstag, 4. Februar, 18:15 Uhr

Konzept und Organisation:
Prof. Dr. Kerstin Pohl (Institut für Politikwissenschaft) · Prof. Dr. Markus Höffer-Mehlmer (Zentrum für Lehrerbildung, JGU Mainz)

Weitere Infos und Kontakt:
Arbeitskreis Fachdidaktik der JGU Mainz
E-Mail: ak-fachdidaktik-jgu@uni-mainz.de
Internet: <https://ak-fachdidaktik.uni-mainz.de>

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Diese Lehrveranstaltungen aus dem Lehrangebot der Fächer richten sich an immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche.

Sie können diese Veranstaltungen – außerhalb der Prüfungsordnung Ihres Studiengangs – fächerübergreifend als zusätzliche und/oder freiwillige Veranstaltungen besuchen. Bitte melden Sie sich über JOGU-StlNe an. Weitere Infos zur Teilnahme finden Sie auf Seite 9 und 10.

Für immatrikulierte Studierende der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist die Teilnahme gebührenfrei.

Detaillierte Informationen zu den Lehrveranstaltungen und Aktualisierungen finden Sie in JOGU-StlNe: <https://jogustine.uni-mainz.de>

Abkürzungen: V = Vorlesung, S = Seminar, PS = Proseminar, HS = Hauptseminar, OS = Oberseminar, L = Lektüre, Ü = Übung

Fachbereich 01: Katholische Theologie und Evangelische Theologie

■ Katholisch-Theologische Fakultät:

V: Kirchen- und Theologiegeschichte des Früh- und Hochmittelalters

C. Arnold, Mo, 12:15–13:00, Hs 13; Mi, 12:15–13:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

Ü: Kirchenmusikalische Übung: »Singt Gott Psalmen und Hymnen, wie der Geist sie eingibt!« oder: »Wie helfe ich mir selbst?« Vom Handwerk des liturgischen Gesangs – Eine liturgie-musikalische Werkstatt
M. Bitsch-Molitor, Di, 18:00–19:30, Bischöfliches Priesterseminar Mainz, Augustinerstr. 34, 55116 Mainz

V: Die Messe

A. Franz, Do, 10:15–11:00, Hs 11 (Alte Mensa)

V: Paschale Mysterium. Sakramentliche Feiern

A. Franz, Fr, 10:15–11:45, Hs 11 (Alte Mensa)

V: Heilige Zeiten

A. Franz, Mi, 14:15–15:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Sozial- und Alltagsgeschichte des frühen Christentums

H. Grieser, Mi, 12:15–13:45, Hs 15; K. Pultar, Fr, 9:15–10:00, Hs 15, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4;
Organisatorisches: Die Vorlesung ist so konzipiert, dass sie als 2-stündige Veranstaltung für den Studiengang »Magister Theologiae« und als 3-stündige Veranstaltung für den Studiengang »Lehramtsbezogener Master« belegt werden kann.

V: Das Christentum in der Antike

H. Grieser, Do, 12:15–13:45, Hs 15, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Die Konzilien in der Spätantike

H. Grieser, Di, 9:15–10:00, R 01-546, Forum 5

V: Sakramentenlehre I

L. Hell, Mi, 10:15–11:00, R 01-421, Forum 4

V: Das Apostolische Glaubensbekenntnis

L. Hell, Do, 10:15–11:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

Vertiefende V: Trinitätslehre

L. Hell, Fr, 10:15–11:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Aspekte alttestamentlicher Anthropologie

Th. Hieke, Do, 12:15–13:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Voraussetzungen: Besuch

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

der Einleitungsvorlesungen in das Alte Testament« und die erfolgreiche Teilnahme an einem Proseminar »Einführung in die Methoden bibelwissenschaftlicher Exegese«.

V: Jesus Christus – Geschichte und Verkündigung

K. Huber, Fr, 10:15–11:45, Hs 15, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Die Ostererzählungen der Evangelien

K. Huber, Do, 9:15–10:00, Hs 16; Do, 12:15–13:45, Hs 16, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Die christliche Lehre von Gott

G. Kruck, Fr, 8:15–9:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Bildungsgerechtigkeit

G. Kruip, Fr, 8:30–10:00, Termine: 13.12.19, 20.12.19, 10.1.20, 17.1.20, 24.1.20, 31.1.20, 7.2.20, Hs 11 (Alte Mensa)

V: Einführung in die Sozialethik

G. Kruip, E. Wittenbrink, Fr, 14:15–15:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V/Ü: Politische Ethik

G. Kruip, Do, 12:15–13:45, R 01-421, Forum 4

Ü: Lektürekurs Zentrale Texte von Jürgen Habermas

G. Kruip, E. Wittenbrink, Mi, 14:15–15:45, Termine: 16.10.19, 30.10.19, 6.11.19, 20.11.19, 18.12.19, 22.1.20, 29.1.20, 5.2.20, R 01-546, Forum 5

V: Allgemeine Einleitung in das Alte Testament – Einleitung 2

M. Nitsche, Mi, 8:15–9:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Biblisches Grundwissen (Altes Testament) – Einleitung 1

M. Nitsche, Do, 8:15–9:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Menschenrechte – Christenrechte.

Kirchliches Verfassungsrecht 1

M. Pulte, Mi, 10:15–11:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Die hierarchische Verfassung der Kirche. Verfassungsrecht 2

M. Pulte, Mi, 11:15–12:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Darum prüfe, wer sich ewig bindet – Kanonisches Eherecht

M. Pulte, Di, 10:15–11:45, Hs 11 (Alte Mensa)

V: Biblische Hermeneutik

B. Schöning, Do, 9:15–10:00, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Bibeldidaktische Grundoptionen

F. van der Velden, Fr, 12:15–13:45, Hs 11 (Alte Mensa)

■ Evangelisch-Theologische Fakultät:

V: Kirchengeschichte im Überblick

W. Breul, Mo, 16:15–17:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Do, 16:15–17:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V mit Ü: Tugendethik in evangelischer Perspektive

W. Dietz, Mi, 14:15–15:45, Hs 15, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Voraussetzungen: Lateinkenntnisse sind hilfreich, aber keine Bedingung

Ü/S: Didaktik und Ästhetik der Lieder Paul Gerhards

V. Ellenberger, St. Weyer-Menkhoff, Fr, 8:00–9:30, Kirche der Evangelischen Studierendengemeinde ESG, Am Gonsenheimer Spieß 2, 55122 Mainz

Ü: Die Bibel verstehen und auslegen. Ein Streifzug durch die Hermeneutik der Bibel im Laufe der Geschichte

D. Erbele-Küster, Do, 14:15–15:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben; Voraus-

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

setzung: Griechisch-Kenntnisse sind in dieser Übung nicht notwendig; Die Übung kann ab dem 1. Semester und auch von Hörerinnen und Hörern anderer Fakultäten besucht werden.

V: Religion und Religiosität in der Gegenwart

K. Fechtner, Di, 8:15–9:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Einführung in das Alte Testament

S. Grätz, Di, 12:15–13:45, Hs 16, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Geschichte Israels II (10. Jh.–Exil)

B. Hensel, Fr, 10:15–11:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Religionsgeschichte Israels

B. Hensel, Fr, 14:15–15:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

Ü: Die Bibel – Basiswissen, Geschichten, Legenden

C. Krieg, Mi, 14:15–15:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben

V: Einführung in die Welt der Religionen

V. Küster, Do, 12:15–13:45, Hs 11 (Alte Mensa)

S: Aramäisch I – Einführung in das Biblisch-Aramäische

R. Lehmann, Mi, 16:15–17:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben; Voraussetzung: Hebraicum

S: Aramäisch III – Ausgewählte aramäische Inschriften und Papyri aus alt- und neu-testamentlicher Zeit

R. Lehmann, Do, 14:15–15:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben; Voraussetzungen: Hebraicum und sichere Kenntnisse im Biblischen Aramäisch (Aramäisch I)

V mit Ü: Grundkurs Biblisch-Hebräisch (Hebräisch I) zum Hebraicum (mit Tutorium)

R. Lehmann, Mo, 15:00–18:00, N 25; Mi, 10:15–11:45, N 25, Naturwissenschaftl. Institutsgebäude, J.-J.-Becher-Weg 21; Fr, 10:15–

11:45, Hs 16, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Organisatorisches: Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit wird erwartet, anders ist eine Meldung zum Hebraicum nicht sinnvoll und kann bei zu häufigem Fehlen verweigert werden. Die Tutoriumstermine werden unter www.hebraistik.uni-mainz.de/178.php bekanntgegeben. Auch im Tutorium wird regelmäßige Teilnahme erwartet.

Ü: Kursorische Lektüre Hebräisch: alttestamentlicher hebräischer Texte

R. Lehmann, Mo, 12:15–13:45, Raum fehlt; Voraussetzungen: Hebraicum oder vergleichbare Kenntnisse

OS: Sozietät für Nordsemitische Epigraphik

R. Lehmann, Fr, 15:00–18:30, zu gesondert verabredeten Terminen, die rechtzeitig zu Semesterbeginn unter www.hebraistik.uni-mainz.de/223.php bekanntgegeben werden. Voraussetzungen: Hebraicum und gute Kenntnisse im (biblisch-)Althebräischen, Kenntnisse in der vorexilischen westsemitischen Epigraphik

OS: Ugaritisch

L. Lehmann, Di, 18:15–19:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben; Voraussetzung/Organisatorisches: Hebraicum; Bei geringer Teilnehmerzahl wird das Seminar als Privatissimum 14-täglich von 18:00–21:00 Uhr durchgeführt, weiterführende Infos ggf. unter www.hebraistik.uni-mainz.de/223.php

V: Einführung in die Judaistik

A. Lehnardt, Do, 12:15–13:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Protogenese des Volkes Israel

P. van der Veen, Do, 12:15–13:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben

V: Kirchengeschichte IV

U. Volp, Mo, 14:15–15:45, Hs 13; Mi 16:15–17:45, Hs 13, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Lateinkenntnisse sind Voraussetzung zum Verständnis der behandelten theologischen Fragestellungen.

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Ü: Sprachstrukturen des patristischen Griechisch

J.-M. Freiin von Schenck zu Schweinsberg-Berlandi, Mo, 16:15–17:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben; Voraussetzungen: Die Teilnahme an den Sprachstrukturen des patristischen Griechischs ist nur nach vorheriger, bestandener Klausur zu den Sprachstrukturen der Koine möglich.

Sprachkurs: Altgriechisch für Anfänger

J.-M. Freiin von Schenck zu Schweinsberg-Berlandi, Mo, 14:15–15:45, Hs 11 (Alte Mensa); Do, 16:15–17:45, Hs 16, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4; Organisatorisches: Der Besuch des begleitenden Tutoriums wird dringend empfohlen.

Sprachkurs: Altgriechisch für Fortgeschrittene (Ferienkurs)

J.-M. Freiin von Schenck zu Schweinsberg-Berlandi, weitere Infos werden zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben

V: Der theologische Beruf in Kirche und Schule

St. Weyer-Menkhoff, Mi, 8:15–9:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Einführung in das Neue Testament

R. Zimmermann, Do, 14:15–15:45, Raum wird zeitnah in JOGU-StiNe bekanntgegeben

V: Lukas als Geschichtsschreiber und Wundererzähler. Ein Beitrag zur Geschichte des Urchristentums

R. Zimmermann, Do, 10:15–11:45, Hs 10, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

Fachbereich 02: Sozialwissenschaften, Medien und Sport

■ Institut für Politikwissenschaft:

Ringvorlesung: Afrika – Der zurückgelassene Kontinent

J. D. Helgest (Fachschaft Politikwissenschaft), Mi, 16:15–17:45, Hs 15, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Statistik für Politikwissenschaft II

S. Huber, Di, 16:15–17:45, Hs 00-151, Audi Max (Alte Mensa)

Arbeitsgruppe: AG Israel

S. Korkmaz, L. Mandau, J. Wendel, Mi, 18:15–19:45, R 02-611, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12; Organisatorisches: Dies ist eine freiwillige Veranstaltung, die in keinem Modul hängt. Bei Problemen mit der Anmeldung bitte an das Studienbüro Politikwissenschaft wenden. Inhaltliche Fragen beantworten die Leiterinnen der AG; weitere Infos: www.israel-ag.de

V: Einführung in Wirtschaft und Gesellschaft

C. Landwehr, Do, 14:15–15:45, N 2 (Muschel); Organisatorisches: Am 30.1.20 findet die Vorlesung in Hs 20, J.-J.-Becher-Weg 14, statt.

V: Thema Internationale Beziehungen: The Politics of European Integration

J. Muntschick, Mi, 10:15–11:45, P 1 (Philosophicum)

Arbeitsgruppe: AG European Integration

A. Niemann, Mo, 10:15–11:45, R 02-611, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12; Organisatorisches: Dies ist eine freiwillige Veranstaltung, die in keinem Modul hängt. Bei Problemen mit der Anmeldung bitte an das Studienbüro Politikwissenschaft wenden.

Arbeitsgruppe: AG Friedens- und Konfliktforschung

F. Plank, Mo, 18:15–19:45, R 02-617, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12; Organi-

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

satorisches: Dies ist eine freiwillige Veranstaltung, die in keinem Modul hängt. Bei Problemen mit der Anmeldung bitte an das Studienbüro Politikwissenschaft wenden.

V: Thema Analyse und Vergleich politischer Systeme: Demokratische Strukturen und Leistungsfähigkeit

E. Roller, Do, 8:15–9:45, N 1 (Muschel); Organisatorisches: Am 30.1.20 findet die Vorlesung in P 10 (Philosophicum) statt.

V: Einführung in die Politikwissenschaft

A. Schmitt, Mi, 8:15–9:45; N 1 (Muschel)

V: Methoden der empirischen Politikforschung I

S. Schumann, Di, 18:15–19:45, Audi Max (Alte Mensa)

V: Einführung in das politische System der BRD

J. Winkler, Mo, 8:15–9:45, P 1 (Philosophicum)

V: Einführung in die Politische Theorie

R. Zimmerling, Mo, 10:15–11:45, Hs 00-151, Audi Max (Alte Mensa)

■ Psychologisches Institut:

V: Entwicklungspsychologie der Lebensspanne I

N. Altvater-Mackensen, Di, 14:15–15:45, Hs 20, J.-J.-Becher-Weg 14

V: Biologische Psychologie I: Sinnesphysiologie

St. Berti, Do, 10:15–11:45, Hs 20, J.-J.-Becher-Weg 14

V: Mathematische und statistische Methoden I

B. Both, Fr, 12:15–13:45; Hs 20, J.-J.-Becher-Weg 14

V: Persönlichkeitspsychologie und Diagnostik (Basis) I

B. Egloff, Mo, 14:15–15:45, Hs 16, Forum 7/ J.-J.-Becher-Weg 4
Beginn: 21.10.19

V: Allgemeine Psychologie (Wahrnehmung und Psychophysik)

H. Hecht, Do, 8:15–9:45, S 1 (Institut für Sportwissenschaft), Dalheimer Weg 12

V: Klinische Psychologie I

W. Hiller, Mi, 8:30–10:00, Hs 01-231, Psychologisches Institut, Binger Str. 14–16

V: Einführung in die sozialpsychologische Forschung

R. Imhoff, Di, 12:15–13:45, N 3 (Muschel)
Beginn: 22.10.19

V: Forschungsmethoden

F. J. Kobylka, Fr, 10:15–11:45, P 5 (Philosophicum)

V: Einführung in die Gesundheitspsychologie I

Th. Kubiak, Mo, 12:15–13:45, Hs 7, Forum 1/ J.-J.-Becher-Weg 2

V: Grundlagen der Testtheorie

J. Kubiak, Di, 14:15–15:45, Hs 16, Forum 7/J.-J.-Becher-Weg 4

V: Einführung in die Rechtspsychologie

N.N., Mi, 8:15–9:45, N 3 (Muschel)

V: Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie I: Arbeit, Gesundheit und Personalauswahl

Th. Rigotti, Mi, 10:15–11:45, P 10 (Philosophicum)

V: Klinische Neuropsychologie

M. Wessa, Mo, 14:15–15:45, Hs 01-231, Psychologisches Institut, Binger Str. 14–16

V: Klinische Psychologie II

M. Witthöft, Mo, 16:15–17:45, Hs 01-231, Psychologisches Institut, Binger Str. 14–16

**Fachbereich 05:
Philosophie und Philologie**

- **Department of English and Linguistics | American Studies, English Literature and Culture, English Linguistics:**

Lecture: American Literature: Introduction to American Literature, Culture, and History
M. Banerjee, O. Scheiding, A. Schäfer, Di, 8:15–9:45, P 10 (Philosophicum)

Lecture: English Literature and Culture: Wales: A Survey of Literature and Culture
R. Emig, Mo, 14:15–15:45, P 5 (Philosophicum)

Lecture: English Literature and Culture: Poetic Forms
P. Gill, Do, 16:15–17:45, P 1 (Philosophicum). – Ausnahme: Am 6.2.20 findet die Veranstaltung im Hörsaal P 204 (Philosophicum) statt.

Lecture: American Studies: American Narratives. Answers to Questions asked by Americans: Who are we? Where have we been? Where are we going?
W. Herget, Mo, 16:15–17:45, P 5 (Philosophicum)

Lecture: Teaching English as a Foreign Language: Advanced Issues in Teaching English as a Foreign Language
O. Meyer, Fr, 12:15–13:45, P 5 (Philosophicum)

Lecture: English Linguistics: Language and Cognition
B. Mondorf, Do, 8:15–9:45, P 2 (Philosophicum)

Lecture: Cultural Studies: Methods and Theories of Cultural Studies
A. Müller-Wood, Mi, 12:15–13:45, P 11 (Philosophicum)

Lecture: American Literature: The Enigmas of Modernity: Society, Politics, and Culture in the United States, 1865–1945
A. Schäfer, Do, 16:15–17:45, P 5 (Philosophicum)

- **Department of English and Linguistics | General Linguistics, Language Typology, Southeast Asian and Japanese Studies:**

PS: Landeskunde Japans I
D. Gönül, Mi, 18:00–20:00, P 13 (Philosophicum)

Sprachkurs: Japanisch I
T. Ishizawa, Kleingruppe A: Mo, 8:30–12:00, R 01-611, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12
Y. Wakabayashi, Kleingruppe B: Mo, 12:00–14:00, SR 03, Bausparkasse Mainz BKM, Hegelstr. 2, 55122 Mainz; Mi, 8:30–10:00, P 12 (Philosophicum)

Sprachkurs: Japanisch III
Y. Wakabayashi, Mi, 12:15–14:00, P 110 (Philosophicum)

- **Institut für Slavistik, Turkologie und zirkumbaltische Studien ISTzIB:**

V: Der Zweite Weltkrieg in der polnischen Literatur
A. Gall, Do, 10:15–11:45, SR 02, Bausparkasse Mainz BKM, Hegelstr. 2, 55122 Mainz

PS: Science-Fiction-Literatur in Osteuropa in einer vergleichenden Betrachtung
A. Gall, Di, 16:15–17:45, R 00-213, Hegelstr. 59, 55122 Mainz

V: Kulturkunde des Mainzer Polonicums
B. Kowalski, Mo, 14:00–15:30, R 00-213, Hegelstr. 59, 55122 Mainz

Intensivkurs Russisch (Blockveranstaltung)
A. Breuer, montags bis freitags, 23.3.–3.4.2020, 10:00–14:30 Uhr, Raum wird zeitnah in JOGU-StlNe bekanntgegeben

Intensivkurs Polnisch (Blockveranstaltung)
I. Derecka-Weber, montags bis freitags, 16.3.–3.4.2020, 9:00–12:30 Uhr, Raum wird zeitnah in JOGU-StlNe bekanntgegeben

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

V: Geschichte der Türkischen Republik

Z. Arikan Yilmaz, Mo, 12:15–13:45, R 208/212,
Hegelstr. 59, 55122 Mainz

PS: Türkische Prosaliteratur

Z. Arikan Yilmaz, Mo, 10:15–11:45, R 208/212,
Hegelstr. 59, 55122 Mainz

V: Geschichte der Türkvölker

M. Kräker, Fr, 12:15–13:45, R 208/212,
Hegelstr. 59, 55122 Mainz

V: Türkische Popkultur

J. Rentzsch, Do, 16:15–17:45, R 208/212,
Hegelstr. 59, 55122 Mainz

S: Burhan Sönmez: Istanbul Istanbul

J. Rentzsch, Do, 14:15–15:45, R 208/212,
Hegelstr. 59, 55122 Mainz

Sprachkurs: Isländisch I

D. Gerdes, Mo, 16:00–20:00, Termine: 4.11.19,
11.11.19, 18.11.19, 9.12.19, 16.12.19, 13.1.20,
20.1.20, 3.2.20, R 03-144, SB II; Fr, 8:15–12:00,
Termine: 8.11.19, 15.11.19, 13.12.19, 10.1.20,
17.1.20, 31.1.20, 7.2.20, R 02-751, Georg-
Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

Sprachkurs: Finnisch I

T. Kapanen, Di, 16:00–18:00, P 12 (Philosophi-
cum); Mi, 12:0–14:00, P 207 (Philosophicum)
Beginn: 22.10.19

S: Linguistische Ansätze zu den nordischen, baltischen und slavischen Sprachen

S. Trupa, Do, 12:00–14:00, R 01-531, SB II

Sprachkurs: Lettisch II

S. Trupa, Di u. Do, 10:00–12:00, R 01-612
(Philosophicum)

Sprachkurs: Litauisch I

I. Nugaraitė, Mo u. Mi, 10:00–12:00, R 01-612
(Philosophicum)

V/Ü: Methoden soziolinguistischer Datenerhebung

E. Kruse, Di, 12:00–14:00, R 03-134, SB II

Fachbereich 07:

Geschichts- und Kulturwissenschaften

■ **Institut für Altertumswissenschaften IAW | Arbeitsbereich Vorderasiatische Archäologie:**

PS/S: Alltag im Alten Orient. Vorbereitung des Aktionstages »Explorer for a Day«

T. Helms, Mi, 14:15–15:45, R 00-308, Aareon-
Gebäude, Hegelstr. 59, 55122 Mainz

V: Das Herrscherbild im Alten Orient

A. Pruß, Do, 14:15–15:45, P 5 (Philosophicum)

■ **IAW | Arbeitsbereich Klassische Philologie:**

V: Mythos in Rom. Von Ovid bis zum Cyberspace

Ch. Walde, Di, 10:15–11:45, P 5
(Philosophicum); Organisatorisches: Lateinische
und griechische Texte werden auch in Über-
setzung angeboten. Die Vorlesung hat allge-
meinbildenden Charakter.

Projektveranstaltung: Thementag Latein: Alltag im antiken Rom

Ch. Walde, Sa, 18.1.20, 9:00–20:00, P 10
(Philosophicum) und P 6 (Philosophicum)

*Hinweis für die Anmeldung zu den nachfolgenden
Übungen des Arbeitsbereichs Klassische Philologie:
Die Anmeldung in JOGU-StiNe ist ausschließlich über
das entsprechende Sprachprüfungsmodul unter den
Zusatzqualifikationen möglich.*

Ü: Altgriechisch für Anfänger

J. Walter, Di u. Do, 16:15–17:45, P 105
(Philosophicum); Organisatorisches: Bitte das
Lehrbuch »HELLAS. Lehrgang des Griechischen,
hrsg. von Friedrich Maier, Bamberg« möglichst
schon zur ersten Sitzung mitbringen!

Ü: Altgriechisch für Fortgeschrittene

D. Groß, Mo, 10:15–11:45, P 101 (Philosophi-
cum); Mi, 10:15–11:45, P 103 (Philosophicum)

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Ü: Altgriechische Lektüre

J. Breuer, Mo, 10:15–11:45, SR 03,
Bausparkasse Mainz BKM, Hegelstr. 2, 55122
Mainz; Do, 10:15–11:45, R 01-531, SB II; Orga-
nisatorisches: Bitte die Angaben zur Übung am
Schwarzen Brett bzw. unter: www.klassphil.uni-mainz.de beachten!

Ü: Latein für Anfänger (Kurs A)

D. Groß, Mo u. Mi, 12:15–13:45, P 2
(Philosophicum)

Ü: Latein für Anfänger (Kurs B)

W. Brinker, Di, 12:15–13:45, Hs 15, Forum 7/
J.-J.-Becher-Weg 4; Do, 12:15–13:45, P 204
(Philosophicum)

Ü: Latein für Anfänger (Kurs C)

J. Walter, Mi, 12:15–13:45, P 5 (Philosophicum);
Fr, 10:15–11:45, P 2 (Philosophicum); Organisa-
torisches: Bitte die Bände »Studium Latinum, G.
Kurz unter Mitarbeit von G. Wojacek, Teil 1
und 2, Bamberg« bereits zur ersten Sitzung
mitbringen!

Ü: Latein für Fortgeschrittene

W. Brinker, Di u. Do, 16:15–17:45, P 4
(Philosophicum)

Ü: Latein für Fortgeschrittene (Frühjahr 2020)

N.N., Termine: 2.3.20, 3.3.20, 5.3.20, 6.3.20,
9.3.20, 10.3.20, 12.3.20, 13.3.20, 16.3.20,
17.3.20, 19.3.20, 20.3.20, 23.3.20, 24.3.20,
26.3.20, 27.3.20, 8:30–12:00, P 10
(Philosophicum)

Ü: Lateinische Lektüre (Kurs A)

J. Walter, Di, 12:15–13:45, P 13 (Philosophi-
cum); Do, 12:15–13:45, P 208 (Philosophicum);
Voraussetzung: Beherrschung des Stoffes der
Lektionen 1–23 im Studium Latinum; Organisa-
torisches: Wer für die Veranstaltung bereits
qualifiziert ist, braucht erst zur Sitzung am
Donnerstag, 17.10.19, 12:15 Uhr erscheinen.
Bitte Text und Kommentar (Aschendorff-
Ausgabe: Text: ISBN 978-3-402-02164-4,
Kommentar: ISBN 978-3-402-02165-1) zur
ersten Sitzung am 17.10.19 mitbringen!

Ü: Lateinische Lektüre (Kurs B)

W. Brinker, Mi, 12:15–13:45, P 105 (Philosophi-
cum); Fr, 12:15–13:45, P 7 (Philosophicum)

Ü: Lateinische Lektüre (Kurs C)

J. Breuer, Di, 14:15–15:45, P 106 (Philosophi-
cum); Do, 14:15–15:45, P 13 (Philosophicum)

■ Historisches Seminar:

V: Alte Geschichte: Eine Republik in der Dauerkrise?

M. Horster, Di, 10:15–11:45, P 4
(Philosophicum)

V: Neuzeit: Die Geschichte des Landes Rheinland-Pfalz

M. Kißener, Do, 16:15–17:45, P 2
(Philosophicum)

V: Neuzeit: König, Hetman, Zar – Geschich- te Osteuropas vom 16. bis zum 18. Jh.

J. Kusber, Di, 10:15–11:45, P 2 (Philosophicum)

V: Neuzeit: Europa und die Welt 1870–1914

I: Nationalstaaten und Hochindustriali- sierung

A. Rödder, Do, 10:15–11:45, P 2 (Philo-
sophicum); Beginn: 24.10.19

■ Institut für Kunstgeschichte und Musik- wissenschaft IKM | Abteilung Kunst- geschichte:

PS: Einführung in die Kunst der Frühen Neuzeit

H. Damm, Do, 12:15–13:45, Hs 02-521, Georg-
Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

PS: Einführung in die Kunst des Mittelalters

S. Köhl, Mo, 16:15–17:45, Hs 02-521, Georg-
Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

V: Positionen zur Kunst 1: Notre-Dame

S. Köhl, Mo, 12:15–13:45, Hs 02-521, Georg-
Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

Weitere Lehrveranstaltungen der Fächer für immatrikulierte Studierende aller Fachbereiche

Tagung: Giganten am Werk. Bauen in der vormodernen Welt zwischen Paris und Peking

S. Köhl, M. Müller, Do, 5.12.19, 14:00–20:00, R 01-185, Fakultätssaal (Philosophicum); Organisatorisches: Diese Tagung widmet sich den Bau- und Entwurfsprozessen für Monumentalbauten in der vormodernen Welt, von Paris bis Peking, von den gotischen Kathedralen über iranische Moscheen bis Angkor Wat. Nähere Informationen werden kurzfristig in JOGU-StiNe bekanntgegeben!

V: Methodenvorlesung

E. Oy-Marra, Di, 16:15–17:45, Hs 02-521, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

Workshop: Das Nachleben »sensibler« Konvolute in Phototheken nach 1945 und ihr Potential für die Provenienzforschung

E. Oy-Marra, Do, 14:00–20:00, R 02-511, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

V: Positionen zur Kunst 1: Geschichte der Fotografie I: Die Anfänge

G. Wedekind, Do, 14:15–15:45, Hs 02-521, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

PS: Einführung in die Kunst der Moderne

C. Wörsdörfer, Mo, 14:15–15:45, Hs 02-521, Georg-Forster-Gebäude, J.-Welder-Weg 12

■ IKM | Abteilung Musikwissenschaft:

V: Musikgeschichte im Überblick IV (von der Mitte des 18. Jh. bis um 1900)

A. Beer, Do, 12:15–13:45, Hs 01-153 (Philosophicum)

V: Von der »Götterdämmerung« zum »Horizon Zero Dawn«: Musik und mediale Überwältigungsstrategien im langen 20. Jahrhundert

P. M. Niedermüller, Di, 16:15–17:45, Hs 01-153 (Philosophicum)

V: Aktuelle Forschungsansätze zur Musik des Spätmittelalters und der Frühen Neuzeit

K. Pietschmann, Do, 18:15–19:45, Hs 01-153 (Philosophicum)

■ Institut für Ethnologie und Afrikastudien:

PS: Deskriptive Afrikinguistik I: Phonologie und Morphologie afrikanischer Sprachen

F. Vigeland, Fr, 10:00–12:00, Großer Übungsraum 01-715 (Hs 14), Forum 7, J.-J.-Becher-Weg 4

Fachbereich 08: Physik, Mathematik und Informatik

■ Institut für Informatik:

V/Ü: Formale Sprachen und Berechenbarkeit

M. Blumenstock, F. Schmid, Mi, 10:00–12:00, R 03-428, Neubau Physik/Mathematik, Staudingerweg 9

■ Institut für Mathematik | Arbeitsgruppe Geschichte der Mathematik und der Naturwissenschaften:

V: Geschichte der Zoologie

Ä. Bäumer-Schleinkofer, Di, 16:00–18:00, R 04-230, Neubau Physik/Mathematik, Staudingerweg 9



Freunde
der Universität
Mainz e.V.

Die Vereinigung der Freunde der Universität Mainz e. V. wurde 1951 gegründet. Mit aktuell rund 1.000 Mitgliedern pflegen wir ein Netzwerk, das kontinuierlich wächst. Hier engagieren sich Unternehmen der Region, Angehörige der Hochschule, Gutenberg-Alumni sowie Persönlichkeiten aus allen gesellschaftlichen Bereichen, die sich „ihrer“ Universität besonders verbunden fühlen.

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Forschung, Lehre und Studium an der JGU ideell und materiell zu fördern - und dies seit mehr als 60 Jahren.

Wir...

- ermöglichen Projekte, für die öffentliche Mittel nicht oder nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung stehen,
- fördern den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs,
- ergänzen und bereichern das Universitätsleben mit unseren Veranstaltungen,
- stärken das Netzwerk der JGU und damit den Wissenschaftsstandort Mainz.

Gern informieren wir Sie unter **www.freunde.uni-mainz.de** über unsere Vereinigung und unser Engagement. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie in unserem Kreis willkommen zu heißen!

Helmut Rittgen
Vorsitzender der Vereinigung

Freunde der Universität Mainz e. V.

Geschäftsstelle • Ernst-Ludwig-Straße 10 • 55116 Mainz
Telefon (06131) 5542952 • Fax (06131) 5543251
E-Mail: freunde@uni-mainz.de

Kontakt

Studium generale

Postanschrift für Briefe

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Studium generale · SB II
55099 Mainz

Besucheradresse · Post- und Lieferadresse für Pakete und Päckchen

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Studium generale
SB II · 5. Stock · Zi. 05-553 (Sekretariat)
Colonel-Kleinmann-Weg 2
55128 Mainz

Telefon +49 6131 39-22660
Fax +49 6131 39-23168
E-Mail: studgen@uni-mainz.de
Internet: www.studgen.uni-mainz.de
und www.studgen-iful.uni-mainz.de

Leitung

Univ.-Prof. Dr. Cornelis Menke
Telefon +49 6131 39-22660
E-Mail: cmenke@uni-mainz.de

Ehemalige Leitung

Univ.-Prof. Dr. Andreas Cesana (1951–2019)
Leiter des Studium generale von 1996 bis 2016

Sekretariat

Johanna Chebbah · Zi. 05-553
Telefon +49 6131 39-22660
Fax +49 6131 39-23168
E-Mail: studgen@uni-mainz.de

Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Sabine Fetzer, Assessorin d.L.
Telefon +49 6131 39-20089
E-Mail: fetzer@uni-mainz.de

Dr. Andreas Hütig
Telefon +49 6131 39-25641
E-Mail: ahuetic@uni-mainz.de

PD Dr. Thomas Rolf
Lehrbeauftragter
Telefon +49 6131 39-22660
E-Mail: rolft@uni-mainz.de

Dr. Daniel Schmicking
Telefon +49 6131 39-20414
E-Mail: schmicki@uni-mainz.de

Dr. Edith Struchholz-Andre
Stellvertretende Leitung
Telefon +49 6131 39-22660
E-Mail: struchholz@uni-mainz.de

Dr. Thomas Vogt
Telefon +49 6131 39-22141
E-Mail: thomvogt@uni-mainz.de

Interdisziplinäres Veranstaltungsprogramm:
www.studgen.uni-mainz.de



Interdisziplinäre Forschung und Lehre:
www.studgen-iful.uni-mainz.de



Stiftung »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur«

Postanschrift für Briefe

Stiftung »Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur«
 Studium generale der Johannes Gutenberg-
 Universität Mainz
 55099 Mainz

Johannes Gutenberg-Stiftungsprofessur:

www.stiftung-jgsp.uni-mainz.de

Mitglied des Vorstands

Univ.-Prof. Dr. Cornelis Menke
 Leiter des Studium generale
 Telefon +49 6131 39-22660
 Fax +49 6131 39-23168
 E-Mail: stiftung-jgsp@uni-mainz.de
 Internet: www.stiftung-jgsp.uni-mainz.de



Veranstaltungsorte auf dem Campus

Alte Mensa

Johann-Joachim-Becher-Weg 5

Muschel

Johann-Joachim-Becher-Weg 23

Haus Recht und Wirtschaft I (»ReWi«)

Jakob-Welder-Weg 9

Haus Recht und Wirtschaft II

Jakob-Welder-Weg 4

SB II

Colonel-Kleinmann-Weg 2

Philosophicum

Jakob-Welder-Weg 18

Georg Forster-Gebäude

Jakob-Welder-Weg 12

Hochschule für Musik Mainz

Jakob-Welder-Weg 28

Infobox

Ecke Jakob-Welder-Weg/
 Johannes-von-Müller-Weg

Impressum

Herausgeber:

Studium generale der JGU Mainz

Anzeigenverwaltung · Herstellung:

machmedia Lindner
 Am Stiftswingert 14 · 55131 Mainz

Gestaltung:

TWONE DESIGN GROUP · Undenheim

Satz:

Studium generale der JGU Mainz

Copyright:

Studium generale der JGU Mainz
 September 2019



www.**machflyer**.de



Klimaneutrales Drucken – Ihr Beitrag zum Klimaschutz

Klimaneutral drucken bedeutet: alle CO₂-Emissionen des Druckauftrages werden wieder ausgeglichen. Sie unterstützen hiermit ein von Ihnen ausgewähltes international anerkanntes Klimaschutzprojekt. Wir von machflyer ermöglichen Ihnen dies bei Ihrem nächsten Druckauftrag.

Erfahren Sie mehr unter www.machflyer.de, kontaktieren Sie uns unter info@machflyer.de oder 06131.6104346.

we love the 